An einen Haushalt! Verlagspostamt 4650 Lambach!
Postentgelt bar bezahlt!
ANZBL01A020439

Amtsnachrichten,
Berichte & Infos

NACHRICHTEN der Marktgemeinde Lambach

Folge 1, Jahrgang 62
Lambach, Jänner 2007
www.lambach.ooe.gv.at

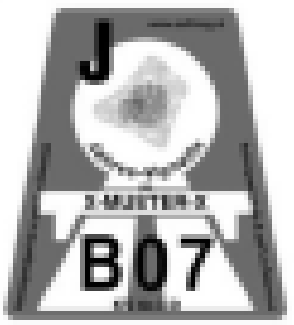
TRASSENVARIANTE NORDUMFAHRUNG LAMBACH FIX

Am Montag, 18. Dezember 2006 wurde in der Dreifachturnhalle Lambach von den Vertretern des Landes die Trassenführung der Nordumfahrung Lambach präsentiert!

Holen Sie sich Ihre Vignette

Pro Person nur einmalig gültig!

Bei einem Fonds-Kauf von mind. € 5.000,--



Erhalten Sie Ihre Vignette GRATIS

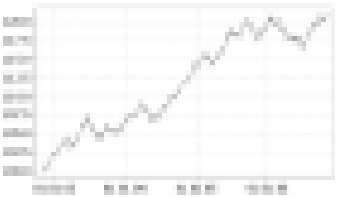
Ihre Vorteile:

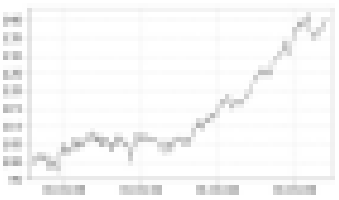
- Gratis Jahres-**Vignette** für 2007
- **Veranlagung in die besten Fonds**

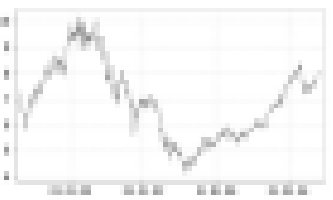
ESPA SELECT BOND
der solide Anleihen-Mix
aktuelle Performance 4,11 %

ESPA SELECT MED
gemischter Dachfonds
für langfristigen Substanzzuwachs
Performance 2006: 4 %

ESPA SELECT STOCK
weltweite Aktienveranlagung
Performance 2006: 6,28 %







Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Kundenbetreuer oder Wertpapierspezialist!

SPARKASSE
Lambach
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

mit Geschäftsstellen in:
Bad Wimsbach, Eberstalzell, Offenhausen, Roitham, Stadl-Paura, Steinerkirchen, Vorchdorf

www.sparkasse.at/lambach
Telefon: 050100 - 43000

SPRECHSTUNDEN

MITTWOCH	8.00 – 10.00 Uhr
FREITAG	8.00 – 10.00 Uhr
MONTAG und	10.00 – 12.00 Uhr
DONNERSTAG	14.00 – 16.00 Uhr

im Marktgemeindeamt
1. Stock, Zimmer Nr. 3
Tel. 0 72 45 / 28 355-0

Die Seite der Bürgermeisterin

Christine Oberndorfer
Tel. 20122, 0664/5362524

Geschätzte Lambacherinnen und Lambacher!

Zum Jahresbeginn darf ich Ihnen Gesundheit, Glück und Erfolg für 2007 wünschen.

Die letzten Tage im alten Jahr haben für Lambach noch wichtige Entscheidungen gebracht.
*Zum einen fand die Bauverhandlung für den **Neubau der Landwirtschaftlichen Fachschule** statt. Der Spatenstich erfolgt im Sommer 2007. Die Fertigstellung ist für Sommer 2009 geplant, sodass der Schulbetrieb mit dem Schuljahr 2009/10 begonnen werden kann.*
Die Gesamtkosten für den Schulneubau betragen 20 Millionen Euro. Errichtet wird die Schule auf dem Südhang unterhalb des Benediktinerstiftes auf einem 27.000 m² großen Areal beim Meierhof. Der Neubau, der die beiden Landwirtschaftlichen Berufs- und Fachschulen in Lambach und Wels an einem Standort zusammenführt, bedeutet für die Region eine enorme wirtschaftliche Schubkraft und bestätigt Lambach als bedeutenden Schulstandort und Zentrum der Bildung.

Korridoruntersuchung Nordumfahrung Lambach

*Am Montag, 18.12.2006 fand eine Bürgerinfo betreffend **Nordumfahrung Lambach** statt. Der Termin war kurzfristig festgesetzt worden, so dass wir in der Dezemberausgabe der Lambacher Nachrichten nicht mehr darauf hinweisen konnten.*
Die Auswahltrasse finden Sie im Mittelaufschlag der Lambacher Nachrichten.

Verkehrssituation:

Etwa 12.700 Fahrzeuge werden sich laut Prognose des Verkehrsaufkommens im Jahr 2015 über den Marktplatz von Lambach wälzen, wenn nicht bis dahin eine wirkungsvolle Umfahrung errichtet werden kann. Der Großteil dieses Verkehrsaufkommens bewegt sich in Ost-West Richtung auf der B1 durch den Ort, ein deutlich geringerer Anteil kommt von oder fährt auf die B 144 Richtung Stadl-Paura und Gmunden. Auf eine Nordumfahrung von Lambach könnten etwa 7.000 KFZ / 24 Stunden verlagert werden.

Korridoruntersuchung – empfohlene Variante.

Bereits im Herbst 2003 wurde mit der Variante 1c + 2c eine Lösung für die Nordumfahrung vorgeschlagen, die sowohl den rechtlich erforderlichen Kriterien eines ausreichenden Siedlungs- und Lärmschutzes entsprechen kann, als auch die Schutzziele und Rahmenbedingungen des Naturschutz-, Forst- und Wasserrechtsgesetzes in ausreichendem Umfang erfüllen kann.

Diese Variante springt mit einem Kreisverkehr bei der Firma Gartner von der B1 ab, quert die ÖBB-Bahnstrecke niveaufrei, steigt nach Nordwesten zwischen Aichham und Breitenberg Richtung Hackerwald an, mündet nach ca. 3 km Länge in einem Tunnel unter Hagenberg der etwa 300 m vor dem Schwaigerbach endet; mittig zwischen Fasangartensiedlung und Oberhof wird der Schwaigbach überfahren bevor die ÖBB-Strecke in Tieflage unterfahren wird und anschließend nach einer Länge von ca. 5 km wieder an die B1 angebunden wird.
Die hinter dieser Variante liegenden Überlegungen begründen sich im Wesentlichen am Ziel einer möglichst kurzen Verbindung zwischen östlichen und westlichen Absprungpunkten von der bestehenden B1 bei gleichzeitiger Gewährleistung eines ausreichenden Siedlungsschutzes.
Die Trassenentscheidung zugunsten der Variante 1c + 2c wurde auch im Rahmen der externen Überprüfung bestätigt.
Gleichzeitig wurden dabei auch verschiedene Möglichkeiten für Verbesserungen bei der Trassenführung festgestellt:

- *Verlängerung des Lambacher Tunnels um ca. 70 m in Richtung Westen*
- *Verlängerung des Lambacher Tunnels um ca. 100 m in Richtung Osten*
- *Verringerung der Einschnittstiefe im Bereich des Hackerwaldes*
- *Überquerung der Westbahn beim Umspannwerk der Energie AG*

Diese Trassenänderungen werden durch ein gesamthaftes Maßnahmenkonzept ergänzt, in dem die Entwässerungsmaßnahmen, die Immissionsschutz- und Gestaltungsmaßnahmen sowie die Bepflanzungsmaßnahmen entlang der Strecke wie auch die erforderlichen Maßnahmen zum Ausgleich der Eingriffe in Waldflächen und Biotopstrukturen dargelegt sind.

„Ich werde die vorgeschlagene Trasse in dieser veränderten Form zur Trassenverordnung einreichen.

Ziel ist die möglichst rasche Realisierung dieser wichtigen Umfahrung“,

so Baureferent LH-Stv. Hiesl.

Wir sind froh, dass endlich eine klare Entscheidung getroffen wurde und hoffen, dass der vorgesehene Baubeginn 2009 hält.

Wenn es dann im Konkreten um die Detailplanungen geht, wird die Gemeinde sich für den größtmöglichen Anrainerschutz einsetzen um die Anliegen der betroffenen Lambacher Bevölkerung zu unterstützen.

Wir bedanken uns bei allen, die Beiträge für unsere Gemeindezeitung verfassen, bitten aber gleichzeitig um Verständnis, wenn manche Artikel aus Platzmangel gekürzt werden müssen und nicht alle Fotos untergebracht werden können.

Der Dank gilt auch den Inserenten, denn mit den Inseraten können die Druckkosten teilweise finanziert werden.

Liebe Lambacherinnen
und Lambacher,
ich wünsche Ihnen
ein erfolgreiches Jahr 2007.

Mit den besten Wünschen und Grüßen

Ihre Bürgermeisterin
Christine Oberndorfer

ÖAV Oesterreichischer Alpenverein
Sektion Lambach

Gemeinschaftsfahrten

Nächtlicher Winterspaziergang

An einem verschneiten Wochenende ist in der näheren Umgebung von Lambach/Edt eine nächtliche Winterwanderung für Familien geplant. Gesamtgehzeit ca. zwei Stunden. Anmeldung ab sofort bei Edith Fürtauer 07245/24907 oder g.fuertauer@eduhi.at

5. Jänner Piepserlsuche

Wir wollen den Umgang mit dem Lawinenverschütteten Suchgerät lernen. Beginn 13 Uhr beim Wirt in Klaus. Leitung: Franz Schedlberger, Tel. 0664/9708210.

14. Jänner Schi- und Snowboardtour für Einsteiger - Schafkogel/Hochsur

Für Schitourengeher, die den Umgang mit dem LVS trainieren möchten. Abfahrt 9 Uhr, Leitung und Anmeldung: Günther Filzmoser, Tel. 0650/5824606.

20. Jänner

Schitour auf die Wilde, 1.917 m

Leichte Schitour, Start bei den Hackl-Liften. Abfahrt 8 Uhr. Leitung und Anmeldung:
Gerald Stranzinger, Tel. 0650/4701049.

24. Jänner

Schitour auf den Predigtkogel, 1.690 m

Abfahrt 7 Uhr. Leitung und Anmeldung:
Gerald Stranzinger, Tel. 0650/4701049.

IHRE QUELLE FÜR WASSER & WÄRME

HOLZINGER INSTALLATIONEN

Ausstellungsabverkauf
Badverbau „MARE“ 110 cm
& weitere Verbauten zu Sonderpreisen
sehen Sie in unserem Schauraum
statt € 915,– jetzt nur € 200,–

DAS VINO ECK

Ihre Quelle für ausgezeichnete Tropfen

Brigitte & Erich Holzinger
4650 Lambach
Salzburger Straße 30
Tel. 0676-88687790
E-Mail: info@dasvinoeck.at
Internet: www.dasvinoeck.at

Proseccoaktion:
Prosecco La Farra
6 + 1 GRATIS!

ABFALL – TERMINE – INFORMATIONEN

Müllabfuhrtermine Jän. 2007

Montag,	2.1.2007	– vierzehntägig + vierwöchentlich **+ GELBER SACK**
Montag,	8.1.2007	– **BIOTONNE**
Montag,	15.1.2007	– vierzehntägig
Montag,	22.1.2007	– **BIOTONNE**
Montag,	29.1.2007	– vierzehntägig + vierwöchentlich

Christbaumentsorgung

2. - 14. Jänner 2007 beim Papier- und Glassammelplatz Bauhof

Es wird ein Anhänger bereit gestellt, auf dem Sie Ihren **abgeräumten** Christbaum ablegen können.

Vermehrter Müllanfall nach den Feiertagen

Sollte die Restmülltonne zu klein werden, können Sie zusätzlich Abfallsäcke beim Gemeindeamt kaufen. Handelsübliche Säcke aus dem Supermarkt werden von der Müllabfuhr nicht mitgenommen, weil beim Kauf dieser Säcke keine Abfuhr- und Entsorgungskosten entrichtet werden.
Betreffend Altpapier- und Kartonagenentsorgung erfolgt der dringende Aufruf Schachteln nur im **zerlegten** bzw. **gefalteten** Zustand in die Altpapiercontainer einzubringen. Abfallablagerungen außerhalb der dafür vorgesehenen Behälter sind gesetzeswidrig und werden strafrechtlich verfolgt.
Fallen bei Ihnen größere Mengen an Kartonagen, Folien, Styroporteile und Pet-Flaschen an, bitte nicht bunt gemischt in einen Sack stopfen, sondern getrennt sammeln und im ASZ abgeben. Sie sparen den Platz für unnötig viele Gelbe Säcke.

CAFÉ - KONDITOREI
Obermair
AUS FREUDE AM GENIESSEN
SEIT 1840

Aus Freude am Genießen ...

... werden im Haus Obermair seit dem Jahr 1840 süße Köstlichkeiten mit viel Liebe und Sorgfalt gezaubert.

Duftender Kaffee, verführerische Creme-Schnitten, frische Frucht-Törtchen, hausgemachtes Eis - hier steht das Genießen im Mittelpunkt.

WILLKOMMEN IM JAHR 2007

GÜLTIG AB 11. JÄNNER:

JEDEN MITTWOCH UND DONNERSTAG IM JÄNNER:

1 VERLÄNGERTER + 1 KRAPFEN € 3,20

KRAPFENAKTION! 5 + 1 GRATIS!

EDUSCHO-KAFFEE-DEPOT

LAUFEND GÜNSTIGE ANGEBOTE

HAUSGEMACHTE MEHLSPEISEN
HOCHZEITSTORTEN
EIS AUS EIGENER ERZEUGUNG
FREMDENZIMMER
SCHÖNER GASTGARTEN

Geöffnet von 8.30 bis 24.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

CAFÉ - KONDITOREI OBERMAIR
A-4650 LAMBACH, SALZBURGER STRASSE 2
TEL.: 0 72 45 / 2 88 67, FAX: 0 72 45 / 285 65

Ausgewogene Vorsorgeplanung sichert Ihnen und Ihrer Familie einen hohen Lebensstandard – jetzt und in der Zukunft. Mit KEPLER Fonds bieten wir Ihnen eine Vielzahl individueller Möglichkeiten, Schritt für Schritt Vermögen aufzubauen: von soliden Rentensicherungs- und Anleihefonds über ausgewogene Mischfonds bis zu dynamischen Aktienfonds. Qualität und Performance-Stärke von KEPLER Fonds bestätigen zahlreiche nationale und internationale Auszeichnungen, u. a. „Deutscher Fondspreis 2005" von Morningstar und „Lipper Fund Award Austria 2005". Halten Sie sich Ihren persönlichen Vorsorgeplan – und blicken Sie beruhigt in die Zukunft!

Die veröffentlichte Prospekt in seiner aktuellen Fassung sowie Informationen in Kürze unter www.kepler.at zur Verfügung

Reden Sie mit uns!

www.kepler.at

Gewinnen Sie jetzt
Raiffeisen Vorsorge-Bonus
im Gesamtwert von
Euro 10.000,-

Raiffeisenbank
Die Bank für Ihre Zukunft

Aus dem Gemeinderat

Am Donnerstag, dem 14. Dez. 2006 fand unter dem Vorsitz von Bürgermeisterin Christine Oberndorfer die letzte Sitzung des Gemeinderates im Jahre 2006 statt.

Nachtragsvoranschlag 2006

Der Nachtragsvoranschlag 2006 lag in der Zeit vom 28. November bis 12. Dezember 2006 im Entwurf zur öffentlichen Einsicht auf; Erinnerungen gegen diesen wurden nicht eingebracht.
Der Finanzausschuss hat den Entwurf des Nachtragsvoranschlages in der Sitzung am 27. November 2006 eingehend beraten und empfiehlt dem Gemeinderat dessen Beschlussfassung. Der ordentliche Haushalt weist mit Einnahmen und Ausgaben von je € 5,255.300,– eine ausgeglichene Gebarung aus; dies stellt gegenüber dem Voranschlag eine Erhöhung um € 285.300,– bzw. 5,74% dar.
Diese doch beachtliche Steigerung ist vor allem auf Mehreinnahmen bei den Abgabenertragsanteilen, der Kommunalsteuer und der Spende der Sparkasse Lambach sowie auf die Auflösung der Investitionsrücklage zurückzuführen.
Das heurige Finanzjahr war wieder gekennzeichnet von zahlreichen unvorhergesehenen bzw. nicht geplant gewesenen Ausgaben und Investitionen im ordentlichen Haushalt. Allein die Sozialhilfe-Verbandsumlage erfuhr 2006 eine Kostenerhöhung von € 60.000,–! Der vom Gemeinderat beschlossene Grundkostenbeitrag an die LAWOG für das Betreubare Wohnen in Höhe von € 27.000,– war ebenso im Nachtragsvoranschlag unterzubringen, wie die im Jubiläumsjahr angefallenen Kosten für die Jubiläumsschrift und die zahlreichen Veranstaltungen.
Die Abgänge des Kindergartens und des Freibades mit rd. € 142.000,– und € 123.000,– stellen wie alljährlich eine enorme Belastung des ordentlichen Voranschlages dar. Obwohl vom Gemeinderat im heurigen Jahr für beide Einrichtungen Gebührenerhöhungen vorgenommen wurden, konnten die Abgänge gegenüber dem Vorjahr wegen der ausgabenseitigen Teuerungen nicht reduziert, sondern lediglich gleich gehalten werden.
Die Gemeindesteuern sind, abgesehen von der Kommunalsteuer, stagnierend. Bei letzterer sind erfreulicherweise Mehreinnahmen von € 45.000,– zu erwarten. Die Kommunalsteuer ist mit voraussichtlichen Gesamteinnahmen von € 597.000,– wieder eine der tragenden Säulen des Gemeindehaushaltes, wofür den Lambacher Wirtschafts- und Gewerbetreibenden aufrichtiger Dank und Anerkennung auszusprechen ist.
Ähnlich erfreuliches ist von den Abgabenertragsanteilen des Bundes zu berichten. In der ersten Jahreshälfte sahen die Gesamtprognosen für 2006 noch ein Minus von rund 1,5% vor, wodurch wir für die Erstellung des Nachtragsvoranschlages bereits Schlimmstes befürchten mussten. Dank des Konjunkturanstieges ist hier jedoch in der zweiten Jahreshälfte eine gewaltige Trendwende eingetreten, sodass wir nunmehr mit Mehreinnahmen von rund 3% rechnen dürfen. In Zahlen ausgedrückt bedeutet dies zusätzliche Einnahmen von rd. € 50.000,–.
Diese positiven Entwicklungen bei der Kommunalsteuer und den Abgabenertragsanteilen tragen wesentlich dazu bei, dass der ordentliche Haushalt überhaupt ausgeglichen erstellt werden konnte.
Der außerordentliche Haushalt weist bei Einnahmen von € 986.500,– und Ausgaben von € 1,058.000,– einen Abgang von € 71.500,– aus. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

- Ausbau Gemeindestraßen, Überschuss ..... € 27.300,–
- Park & Ride, Abgang ..... € 43.700,–
- Errichtung Marktbrunnen, Abgang ..... € 23.800,–
- Ankauf Traktor, Abgang ..... € 56.700,–
- Abwasserbeseitigung, Sanierung Altbestand, Überschuss ..... € 25.400,–

Die Überschüsse bei den Vorhaben Ausbau Gemeindestraßen und Abwasserbeseitigung dienen für die Ausbaumaßnahmen im kommenden Jahr.
Die Bedeckung des Abganges bei Park & Ride erfolgt laut mittelfristigem Finanzplan im kommenden Jahr mit BZ-Mitteln von € 25.000,– und Haushaltsmitteln in Höhe von € 18.700,–.
Für den Fehlbetrag 2006 und die nächstjährigen Baukosten zur Errichtung des Marktbrunnens stehen im Finanzjahr 2007 ebenfalls eine BZ in Höhe von € 25.000,– und der Beitrag der Sparkasse Lambach Bank AG in Höhe von € 60.000,– zur Verfügung.
Die Bedeckung des Abganges für den Traktorankauf ist laut mittelfristigem Finanzplan mit ordentlichen Haushaltsmitteln der Finanzjahre 2007 und 2008 vorgesehen.
Damit bewegen wir uns bei sämtlichen a.o. Vorhaben im Rahmen der vorgesehenen Finanzierungspläne.

Im Einzelnen wird zum Nachtragsvoranschlag bemerkt:

Ordentlicher Haushalt

Gruppe 0 – Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung
Einnahmen € 74.300,–
Ausgaben € 764.000,–

Im Gemeindeamt waren insbesondere Verstärkungen der Ansätze bei der Gebäudeinstandhaltung und den Firmenleistungen wegen eines Heizungsrohrbruches, der Herstellung einer EDV-Leitung mit Internet-Anschluss für den Sitzungssaal und der Installierung einer neuen Telefonanlage erforderlich.
Bei der Gemeindezeitung ergeben sich Mehrausgaben insbesondere durch eine Umsatzsteuer-Nachforderung auf Grund einer Finanzamtsprüfung. Um den Vorsteuerabzug wieder in voller Höhe in Anspruch nehmen zu können, wurden mit den einzelnen Inserenten Sponsorverträge abgeschlossen.

Gruppe 1 – Öffentliche Ordnung und Sicherheit
Einnahmen € 600,–
Ausgaben € 45.800,–

In dieser Gruppe sind keine nennenswerten Änderungen zu verzeichnen.

Malerei Mlivo

MALERARBEITEN aller Art

FASSADEN - VOLLWÄRMESCHUTZ - RENOVIERUNGSARBEITEN - INNENAUSBAUTEN
STIL- UND FARBBERATUNG - ITALIENISCHE SPACHTELTECHNIK

4651 Stadl-Paura, Stegmüllerweg 2
Tel. 0 72 45 / 32 259 oder 0 664 / 18 31 945

Gruppe 2 – Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft
Einnahmen € 596.100,–
Ausgaben € 1,042.600,–

Die Post Gebäudeinstandhaltung war durch umfangreiche Sanierungsmaßnahmen um € 15.000,– zu verstärken. Insbesondere zu erwähnen ist der Austausch von (bereits blinden) Fenstern in einem Klassenzimmer der HS 1, die Adaptierung von Gruppenräumen in der HS 2 zu Unterrichtsräumen für die Landesmusikschule, die Sanierung einer herabzustürzen drohenden Decke im Klassenraum 6 der HS 1 sowie umfangreiche Jalousien-Reparaturen.
Die Entgelte für sonstige Leistungen verursachen Mehrkosten von € 5.000,– durch die Beschäftigung einer Reinigungsfirma für längere Krankenstände, die Nachmittagsbetreuung der Volksschüler, die sportärztliche Untersuchung von Sporthauptschülern und das Architektenhonorar für den oben erwähnten Fensteraustausch.
Die an das Land Oberösterreich zu leistenden Berufsschulbeiträge erfahren geringfügige Erhöhungen.
Im Kindergarten ergeben sich durch die mit Wirkung vom 1.1.2006 beschlossene Gebührenerhöhung Mehreinnahmen an Benützungsgebühren. Auch beim Kostenersatz des Landes zum Personalaufwand ergibt sich ein Plus von € 13.200,–.

Gruppe 3 – Kunst, Kultur und Kultus
Einnahmen € 19.300,–
Ausgaben € 64.600,–

Beinhaltet Musikschule, sämtliche Subventionen für Kulturvereine, Arbeitsstunden für Ortsbildpflege, Gebarung Rossstall, Aktivitäten des Jubiläumsjahres.
Beim Marktbrunnen ergibt sich im heurigen Jahr eine Kosteneinsparung an Stromkosten von ca. € 2.200,– da der Brunnen das ganze Jahr über nicht in Betrieb war.

Gruppe 4 – Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung
Einnahmen € 200,–
Ausgaben € 651.100,–

Wie schon in den Eingangsbemerkungen erwähnt, erfährt die Sozialhilfeverbandsumlage einschließlich einer Nachverrechnung für 2005 eine Kostenerhöhung von € 60.000,– was in einem normalen Haushaltsjahr kaum verkraftbar gewesen wäre. Durch die positive Einnahmenentwicklung und die Auflösung von Rücklagen war es aber dennoch möglich, diesen Brocken zu verschmerzen und die geplant gewesenen Vorhaben zu realisieren.
Der an die LAWOG geleistete Grundkostenbeitrag zum „Betreubaren Wohnen“ in Höhe von € 27.000,– entspricht in etwa den eingehobenen Anschlussgebühren.
Ebenfalls dargestellt ist in dieser Gruppe der Beitritt zur Stiftung „Gedenkort Schloss Hartheim“ mit einem einmaligen Stiftungsbeitrag von € 2.000,–.

Gruppe 5 – Gesundheit
Einnahmen € 11.700,–
Ausgaben € 488.500,–

Beim Tierkörper-Verwertungsbeitrag ergibt sich gegenüber dem Voranschlag eine Einsparung von € 5.500–, beim Rettungsbeitrag eine solche von € 1.200,–.
Der Krankenanstaltenbeitrag, welcher zum Voranschlag keine Veränderung erfährt, belastet diese Gruppe mit € 449.600,– jedoch enorm.

Gruppe 6 – Straßen, Wasserbau, Verkehr
Einnahmen € 297.600,–
Ausgaben € 417.100,–

Bei den Gemeindestraßen ist ausreichend für Straßeninstandhaltungsarbeiten und den Winterdienst vorgesorgt. Mehrkosten in Höhe von € 8.000,– ergeben sich vor allem bei den Firmenleistungen für die Studie zur Verlegung der Bushaltestelle am Marktplatz und für die im letzten Winter durchzuführen gewesenen Schneetransporte.
Im Gemeindebauhof war ein neuer Aufenthaltsraum für die Bediensteten einzurichten und ein neuer Stromanschluss für die Malerei herzustellen. Die Konten für die Instandhaltung der

FUßPFLEGE auch für Diabetiker
Verwöhnt Sie und Ihre Füße.
Befreit Sie von Schmerzen.

Behandlung von:
- Diabetiker-Fuß
- Hühneraugen, eingewachsene Nägel, Haut- u. Nagelpilz
- Nagelveränderungen, Hautrisse
- Fußreflexzonen-Massage

JEDEN DIENSTAG VON 11.00 BIS 14.00 UHR
Mehr Lebensfreude mit gesunden Füßen.

Fußpflege Sylvia Lauss
bei **Friseur Struwelliese**
4650 Lambach, Marktplatz 10

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Tel.-Nr. 07245 / 28101 oder
Mobil-Nr. 0699 / 106 320 73

Flower Power
Irmgard Kaltenböck

Ihr Blumenspezialist in Lambach und Edt

Grabbepflanzung und Pflege in Lambach und Stadl-Paura

Wir beraten Sie gerne

Salzburger Strasse 22, 4650 Lambach
Tel./Fax: 0 72 45 / 21 0 45
Mobil: 0664 / 22 39 629
www.flowerpower-blumen.com

Medieninhaber, Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Lambach.
Verantwortlich zeichnet Bürgermeisterin Christine Oberndorfer.
Druck: Zauner Druck. Alle 4650 Lambach. Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Lambach für kommunale Informationen und Lokalberichte.
Sponsoring der Info-Seiten ausschließlich durch Inserenten.

einzelnen Fahrzeuge waren durchwegs zu verstärken, da zum Teil kostenintensive Reparaturen durchzuführen waren. So war zum Beispiel beim alten Traktor noch die Kupplung zu tauschen und beim JCB-Bagger war die Kopfdichtung zu erneuern. Weiters waren Schneeketten für den neuen Traktor anzukaufen und die beiden Busse waren mit neuen Winterreifen zu versehen.

Gruppe 7 – Wirtschaftsförderung
Einnahmen € 0,–
Ausgaben € 24.200,–

In dieser Gruppe sind vor allem die Kosten für das Aufstellen von Informationstafeln anlässlich der Eröffnung des Römer-Radweges und die vom Gemeinderat an die Fa. Knoll gewährte Mietzinsbeihilfe zu erwähnen.

Gruppe 8 – Dienstleistungen
Einnahmen € 1,199.800,–
Ausgaben € 1,234.500,–

Unter den Positionen „Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze“ wurden verschiedene Baumpflanzungen vorgenommen und neue Sandkisten für einzelne Kinderspielplätze angekauft.
Der Abschnitt „Märkte“ beinhaltet neben der Nachverrechnung eines Vorsteuerabzuges für den Marktbrunnen die Aufwendungen für den altertümlichen Markt im Rahmen des Jubiläumsjahres sowie für den Adventmarkt, welcher auch heuer wieder besser und attraktiver gestaltet wurde.
Beim Freibad ist auf der Einnahmenseite durch die verregneten Monate Mai und August ein deutliches Minus bei den Eintrittsgeldern zu verzeichnen.
Auf der Ausgabenseite waren für den Wasserbezug durch die WDL und die Erneuerung der Wasserleitung im Zuge der Sanierung der Albert-Binnastraße Mehrausgaben zu veranschlagen.
Bei der Abwasserbeseitigung kann wieder ein beachtlicher Überschuss erwirtschaftet werden, welcher allerdings für die Sanierung des Altbestandes der Ortskanalisation – auch in den Folgejahren – dringend benötigt wird. Wie schon erwähnt, kann wegen der Herstellung des Haushaltsausgleiches nicht der gesamte Überschuss dem a.o. Vorhaben zugeführt werden. Bei diesem Abschnitt sind heuer auch mehrere kleinere Kanalreparaturen angefallen, welche in Summe aber immerhin Mehrkosten von € 8.000,– verursachen.
Durch einige Wohnungswechsel und Wasserleitungsrohrbrüche war bei den Wohn- und Geschäftsgebäuden ein erhöhter Sanierungsbedarf gegeben, welcher durch eine Rücklagenentnahme aus der Rücklage Mietzinsreserven und Versicherungsleistungen einigermaßen abgefedert werden kann.

Gruppe 9 – Finanzwirtschaft
Einnahmen € 3.055.700,–
Ausgaben € 522.900,–

Auf Grund des ausgezeichneten Bilanzergebnisses der Sparkasse Lambach Bank AG wurde der Marktgemeinde Lambach wieder eine beachtliche Spende in Höhe von € 205.000,– gewährt, welche damit sogar um € 30.000,– über dem veranschlagten Betrag lag. Diese Spende hat ganz entscheidend dazu beigetragen, dass die zahlreichen Investitionen des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltes finanziell bedient werden können. Dafür wird der Sparkasse Lambach an dieser Stelle nochmals ein herzlicher Dank ausgesprochen.
Die Auflösung der Investitionsrücklage (€ 30.000,–) trägt zur finanziellen Abwicklung der Vorhaben ebenfalls wesentlich bei.
Sehr erfreulich sind die zu erwartenden Mehreinnahmen an Kommunalsteuer von € 45.000,–. Auch die im Anschluss an die Aufschließungsbeiträge nunmehr einzuhebenden Erhaltungsbeiträge für Wasser und Kanal für unbebaute Grundstücke wirken sich mit Gesamteinnahmen von insgesamt rd. € 27.000,– sehr positiv auf den Haushalt aus.
Bei den Abgabenertragsanteilen waren in der ersten Jahreshälfte für Oberösterreichs Gemeinden noch € 20 Millionen Mindereinnahmen erwartet worden. Die stark anziehende Wirtschaftskonjunktur brachte jedoch ein gewaltiges Ansteigen der Steuereinnahmen, sodass bis Jahresende 2006 sogar mit Mehreinnahmen von insgesamt € 25 Millionen zu rechnen ist. Für die Marktgemeinde Lambach bedeutet dies ein zu erwartendes Einnahmen-Plus von rd. € 50.000,–.

Außerordentlicher Haushalt

Neubau Kindergarten
Einnahmen € 95.400,–
Ausgaben € 95.400,–

Der im Jahre 2004 seiner Bestimmung übergebene Neubau des Kindergartens wurde mit der gewährten Bedarfszuweisung von € 95.400,– ausfinanziert.

Flutlichtanlage Rot Weiß Lambach
Einnahmen € 16.000,–
Ausgaben € 16.000,–

Für die Errichtung einer neuen Flutlichtanlage auf der Vereinsanlage des Rot Weiß Lambach stehen eine Bedarfszuweisung von € 8.500,– und der Soll-Überschuss des Vorjahres von € 7.500,– zur Verfügung.

Ausbau Gemeindestraßen
Einnahmen € 73.800,–
Ausgaben € 46.500,–

Bei diesem Bauvorhaben wurde der Ausbau der Sparkassensiedlung auf Wunsch der betroffenen Siedler und Grundbesitzer um 1 Jahr zurückgestellt; ebenso musste der Ausbau der Betriebsaufschließungsstraße im Lambacher Feld aufgeschoben werden, da die geplant gewesene Errichtung eines Fachmarktes nicht zustande kam. Als Ersatz für diese beiden Maßnahmen wurde die Albert-Binnastraße in das Bauprogramm aufgenommen und die Badgasse plangemäß in einem Teilabschnitt saniert.

Errichtung Park & Ride-Anlage und Busterminal
Einnahmen € 260.300,–
Ausgaben € 304.000,–

Wie schon im Vorjahr berichtet, waren für dieses baulich bereits abgeschlossene und sehr gut gelungene Vorhaben nicht vor-

REINLEIN
PARKETT

Böden für's Leben

Parkettwerk – Holzindustrie
G. Reinlein Ges.m.b.H.
A-4651 Stadl-Paura, Wimsbacher Str. 17-21

Tel.: 0 72 45 / 281 70-0, Fax: 220 22
e-mail: office@reinlein-parkett.com
www.reinlein-parkett.com

butz

Ihr Metzger-Meister

Noch mehr Vorteile bei Ihrem BONUSFLEISCHER BUTZ!

Mittwochs teilt sich die Woche und wir HALBIEREN DIE PREISE

Mittwoch, 10. 1. 2007

Surfleisch
mager — ab 1 kg nur € **5,90**

Blut- oder Leberwurst — ab 1 kg nur € **3,99**

Mittwoch, 17. 1. 2007

Rindfleisch
GUSTO zum Kochen — ab 1 kg nur € **7,90**

Selchschulter — ab 1 kg nur € **4,99**

Mittwoch, 24. 1. 2007

Karree oder Schopf
mit Schwarte — ab 1 kg nur € **4,99**

Leberkäse
zum selberbacken — ab 1 kg nur € **3,99**

Mittwoch, 31. 1. 2007

Schweinebauch
wie gew., zum Selchen oder Suren
Stk. ca. 6 kg — ab 1 kg nur € **2,99**

Tiroler
würzige Dauerwurst — ab 1 kg nur € **5,90**

Restaurant

Stiftskeller

4650 Lambach, Klosterplatz 1, Tel. u. Fax: 07245 / 20777

Zipfer

E. u. H. LACHTNER

geöffnet: Di-Sa: 9.00 - 24.00
Küche: 11.00 - 14.00
17.00 - 23.00

So u. Feiert.: 8.30 - 15.00 Uhr
Küche: 11.00 - 14.00
Abends Geschlossen !

WEIHNACHTSURLAUB

noch bis 15.1.'07

www.stiftskeller-lambach.com

hersehbare Mehrkosten entstanden, welche im heurigen Jahr zu bezahlen waren. Diese Mehrkosten wurden von der Abteilung Verkehrskoordinierung des Landes Oberösterreich zu 100% anerkannt und mit dem selben Prozentsatz wie die ursprünglichen Kosten gefördert.
Konkret wurde für das heurige Jahr zu den Kosten von € 282.000,– ein Landeszuschuss in Höhe von € 210.000,– gewährt. Zur Finanzierung unseres Eigenanteiles wurde eine Bedarfszuweisung von € 25.000,– bewilligt und an ordentlichen Haushaltsmitteln wurde ein Betrag von € 25.300,– eingebracht. Für den noch verbleibenden Fehlbetrag von € 43.700,– steht für das kommende Jahr eine weiter Bedarfszuweisung von € 25.000,– zur Verfügung. Der Rest von € 18.700,– ist laut MFP aus ordentlichen Haushaltsmitteln zu bedecken.

Errichtung Marktbrunnen
Einnahmen € 32.500,–
Ausgaben € 56.300,–

Mit den dargestellten Professionistenarbeiten wird der erste Bauabschnitt der Neuerrichtung des Marktbrunnens ausgeführt. Die Kosten dieses Bauabschnittes werden voraussichtlich rund € 56.000,– betragen.
Auf Grund der bereits fortgeschrittenen Jahreszeit wurde einvernehmlich mit der Bauleitung entschieden, die Fertigstellung des Brunnens erst im Frühjahr des kommenden Jahres zu bewerkstelligen, da dieser bei einer Fertigstellung noch im heurigen Jahr nicht mehr in Betrieb genommen hätte werden können.
An Finanzierungsmitteln steht für das heurige Jahr die angesparte Rücklage von € 32.500,– zur Verfügung. Der Abgang des heurigen Jahres und die im kommenden Jahr anfallenden Kosten werden mit einer zugesagten Bedarfszuweisung in Höhe von € 25.000,– und der Kostenbeteiligung der Sparkasse Lambach in Höhe von € 60.000,– ausfinanziert werden.

Ankauf eines Traktors
Einnahmen € 44.500,–
Ausgaben € 101.200,–

Der vom Gemeinderat beschlossene Ankauf eines neuen Traktors der Marke John Deere samt dem vom Gemeindevorstand bewilligten Schneepflug mit Schnellkupplung verursacht Gesamtkosten von € 101.200,–. Zur Bedeckung werden für 2006 eine Bedarfszuweisung von € 23.000,– und ein Anteilsbetrag des ordentlichen Haushaltes von € 21.500,– herangezogen. Der verbleibende Fehlbetrag von € 56.700,– wird laut MFP in den Jahren 2007 und 2008 jeweils mit Anteilsbeträgen des ordentlichen Haushaltes abgedeckt.

Abwasserbeseitigung Sanierung Altbestand
Einnahmen € 345.400,–
Ausgaben € 320.000,–

Im ersten Bauabschnitt zur Sanierung des Altbestandes der Ortskanalisation werden die Maßnahmen der Prioritätsstufe 1 – das sind all jene Kanäle, bei denen ein sehr schlechter Bauzustand oder gravierende hydraulische Mängel festgestellt wurden – erfasst. Es wird damit gerechnet, dass im heurigen Jahr ungefähr die Hälfte an Kosten der in Auftrag gegebenen Arbeiten anfallen werden, das sind ca. € 320.000,–.

Die Mitglieder des Gemeinderates fassen sodann durch Handerheben den einhelligen Beschluss, den vorliegenden Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2006 zu beschließen.

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe der Lambacher Nachrichten

Bürgerfragestunde vor der Gemeinderatssitzung am 15. Februar 2007

Vor der Gemeinderatssitzung am 15. Februar 2007 wird um 18.00 Uhr für **BürgerInnen von Lambach** eine Bürgerfragestunde im Sitzungssaal der Marktgemeinde Lambach, Lawoggebäude, Marktplatz 10, abgehalten.
Jede(r) **Bürger(in) der Marktgemeinde Lambach** hat das Recht, an die Bürgermeisterin, die Mitglieder des Gemeindevorstandes oder die Gemeinderatsfraktionen Fragen zu stellen.
Die Fragen müssen mindestens **2 Wochen vor der Gemeinderatssitzung schriftlich** beim Marktgemeindeamt eingebracht werden. Anfragen haben jedenfalls zu enthalten:

- Name und Anschrift des (der) Fragesteller(in)
- Bezeichnung der Personen oder der Gemeinderatsfraktionen, an die die Frage gerichtet wird
- Inhalt der Anfrage

Diese können formlos oder unter Verwendung des nachstehenden Vordrucks gestellt werden:

Vor- und Zuname: _____

Anschrift: _____

Bezeichnung der Person oder Gemeinderatsfraktion, an die die Anfrage gerichtet wird: _____

Inhalt der Anfrage: _____

Unterschrift: _____

NÜRNBERGER PARTNERSCHAFT

NEU! NEU! NEU!

Jetzt auch in Ihrer Nähe!

Die günstigste
KFZ-Versicherung für Sie.
Wir erstellen gerne für Sie
ein unverbindliches Angebot.

HS

Siegfried Holzinger, MPA
Versicherungen - Kredite

Buchenstraße 2
4650 Edt bei Lambach
slg.holzinger@aon.at
Fax: ++43(0)7245 / 20 743
mobil ++43(664) 43 17 310

Fordern Sie uns – es zahlt sich aus für Sie!

!!! Stammkundenbetreuer gesucht !!!

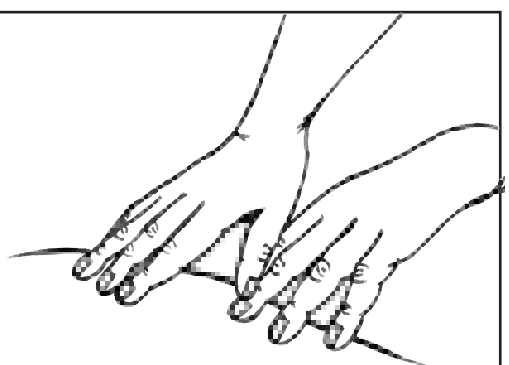
COME IN!

Wir bieten ab jetzt noch mehr
modische Auswahl und Angebot

s.Oliver ESPRIT PUMA Gabor ecco

Schuhmode
Lang
LAMBACH

MASSAGESTUDIO
CHRISTINE FRITSCH
Leitenstraße 21, Tel. 0 72 45 / 22 9 50



Massagegutscheine –
die gesunde Alternative

STIFTSKONZERTE EHREN ALT-BÜRGERMEISTER ILK

Der Lambacher Alt-Bürgermeister Ing. Friedrich Ilk wurde von den Oberösterreichischen Stiftskonzerten zum "Ehrenmitglied" des Vereines der Freunde der OÖ Stiftskonzerte ernannt. Bei der Generalversammlung des Vereines am Samstag abend im Kundenforum der VKB-Bank in Linz, würdigte Präsident Dr. Gernot Krenner die Verdienste von Ing. Ilk um das renommierte sommerliche Musikfestival. Als Bürgermeister und Kulturreferent sei Ilk wesentlich daran beteiligt gewesen, dass die Stiftskonzerte neben St. Florian und Kremsmünster auch das Benediktinerstift Lambach in die Konzertreihe einbezogen haben. Seit 1989 finden jedes Jahr mehrere Stiftskonzerte im Sommerrefektorium von Lambach statt, ab und zu auch im Barocktheater des Stiftes. Zuvor hatte es schon gelegentlich Stiftskonzerte in der benachbarten Dreifaltigkeitskirche von Stadl-Paura gegeben.

Stiftskonzerte-Präsident Dr. Gernot Krenner (links) und der künstlerische Leiter des Musikfestivals, Prof. Stefan Vladar (rechts) und die Bürgermeisterin von Lambach, Christine Oberndorfer, mit Alt-Bürgermeister Ing. Friedrich Ilk

SPONSION

Mag. Philipp Hubmayer, Sohn der Ehegatten Helga und Klaus Hubmayer, 4650 Lambach, Sand 12, spondierte an der Johannes Kepleruniversität Linz zum **Magister der Rechtswissenschaften.**

Bürgermeisterin Christine Oberndorfer und die Marktgemeinde Lambach gratulieren sehr herzlich zum erfolgreichen Abschluss des Studiums und wünschen für die weitere Zukunft im Beruf und im privaten Bereich alles Gute und viel Erfolg.

Feuerlöscher-Überprüfung nach Feuerbeschau

Am Samstag, dem 20. Jänner 2007, findet in der Zeit von 9 - 11 Uhr im Feuerwehrhaus, Salzburger Straße 42, eine Feuerlöscherüberprüfung statt.

Die Kosten für die Überprüfung betragen pro Löschgerät € 7,–.

GRASSINGER
RAD VOM PROFI
RADSPORT Lambach
Fachkundig - Servicestark - Individuell
Tel. 07245 - 32 317
www.grassinger.com

Optikermeister ✻ Uhrmachermeister
Schnürch
✻ Fachmännische Beratung ✻
✻ Geschenke für viele Anlässe ✻
✻ Pokale – Gravuren aller Art ✻
LAMBACH, Klosterplatz 7
Tel. 28 8 59

fotostudio
herwig füreder
lambach marktplatz 14
1. stock - tür 1
eingang beim cafe stadlmayr
pass- und bewerbungsfotos
führerscheinbilder
portraitstudien
hochzeitsserien
kinderbilder
reportagen aller art
fotoausarbeitung

Tischlerei
KRIEGNER
A-4650 LAMBACH · SIEDLUNGSSTR. 1
Tel. (0 72 45) 28 3 27 · Fax (0 72 45) 28 3 27

Wohnzimmer
Schlafzimmer
Küche, Eßzimmer
Diele, Bad, Büro
Jugendzimmer
Innentüren

Gemütlich –

voll und
ganz daheim

DIAKONATSWEIHE

Am Vorabend des Hochfestes Maria Empfängnis, dem Titelfest der Österreichischen Benediktinerkongregation, weihte der Benediktiner Bischof Maximilian Aichern seinen jungen Mitbruder Frater Lukas Six im Benediktinerstift Lambach zum Diakon.
Pater Lukas lebt seit dem Jahr 2000 in der Gemeinschaft der Benediktiner von Lambach. Sein Theologiestudium absolvierte er in Innsbruck und Salzburg. Seit Jahren übt er die Aufgabe eines Gastmeisters aus und ist so für viele Gäste und Pilger die freundliche Visitenkarte und auch ein geistlicher Ansprechpartner des Stiftes Lambach. Neben dieser Aufgabe wird er künftig als Diakon vor allem im Bereich der Stiftspfarre Lambach wirken und den Pastorallehrgang der KTU Linz besuchen.

V.l.n.r.: Bischof M. Aichern, Pater Lukas und Abt Gotthard

In seiner Ansprache nannte Bischof Maximilian das Fest Maria Empfängnis ein Fest der Berufung und verwies auf den Vorbildcharakter Mariens für den kirchlichen Dienst und in besonderer Weise auch für den Diakon. Das Diakonat verbinde viele Lebensbereiche: Wort, Sakrament und Alltag, indem der Diakon in der Verkündigung und in der Eucharistie als auch in der Sorge um die konkreten Nöte der Menschen mitwirke. Gottesliebe und Liebe zum Nächsten werden durch den Diakon in besonderer Weise gelebt.
Eine große Feiergemeinde mit Gläubigen aus den Stiftspfarren und aus der Heimatpfarre Atzbach, sowie der Atzbacher Kirchenchor freute sich über diesen Jubeltag im Stift Lambach.

PISTENSPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE

Auf die Inhaber der OÖ Familienkarte warten ca. 10.000 Familien-Tickets für die vier Familien-Schitage. Da heißt es abfahren zu ermäßigten Preisen: am 13. oder 14. Jänner in den „Spaß im Schnee"-Schigebieten und am 20. oder 21. Jänner in den Schiregionen der „Snow&Fun"-Kooperation.
Seit 30. November sind die Karten in allen oö. Raiffeisenbanken zum Super-Familientarif erhältlich. Die aktuelle Verfügbarkeit der Karten und weitere Infos finden Sie auf www.familienkarte.at. Der Kauf ist nur gegen Abgabe des Gutscheines aus ihrem Familienjournal möglich.

MARKTGEMEINDE LAMBACH

Dienstleistungsbetrieb und Servicestelle für die BürgerInnen

... unser 13-Dotter-Krapfen

Eidotter aus der Region, "Genuss - mit Sicherheit!"-Weizenmehl, fruchtig, feine Marillenmarmelade und erlesene Zutaten - alles in liebevoller Handarbeit zubereitet – sind das **Geheimnis unseres 13-Dotter-Krapfens.**

Erleben auch Sie das "Mehr" an Genuss und Genießerfreude.

Rosch Frisch

HEIZKOSTENZUSCHUSS-AKTION 2006/2007

Die OÖ Landesregierung hat in der Sitzung am 20. 11. 2006 für die Heizperiode 2006/07 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschlossen.

Dieser Regierungsbeschluss sieht für die Zuerkennung des Heizkostenzuschusses folgende Richtlinien vor:

1. Für die Beheizung einer Wohnung – gleichgültig mit welchem Energieträger – wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt 162,– Euro bei Unterschreiten der in Pkt. 3 festgesetzten Einkommensgrenze und 81,– Euro bei Überschreiten dieser Einkommensgrenze um bis zu maximal 50 Euro.
2. Es muss sich bei dieser Wohnung um den Hauptwohnsitz handeln und die Wohnung muss im Bundesland Oberösterreich sein. (Für Zweitwohnsitze ist kein Heizkostenzuschuss möglich).
3. Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe der (fiktiv) anzuwendenden Ausgleichszulagenrichtsätze für das Jahr 2006 (Alleinstehende Euro 703,80, Ehepaar/ Lebensgemeinschaft Euro 1.091,14 je Kind Euro 105,16 (= Richtsatz von Euro 76,09 + Kinderzuschuss von Euro 29,07) nicht übersteigt.
   Bei Haushaltsgemeinschaft von Eltern(teilen) mit erwachsenen, selbsterhaltungsfähigen Kind(ern) ist für das „Kind“ der Richtsatz für eine alleinstehende Person (Euro 726,00) anzuwenden; bei gemeinsamem Haushalt von Geschwistern jeweils dieser Richtsatz.
4. Die Antragsfrist läuft vom 1. Dezember 2006 bis 13. April 2007, wobei für sämtliche Anträge (auch jene, die nach dem 1. Jänner 2007 gestellt werden) die Einkommensverhältnisse des Jahres 2006 anzuwenden sind.
5. Bei der antragstellenden Person muss ein eigener Haushalt vorliegen. Ein solcher liegt bei einer Heimunterbringung jedenfalls nicht vor. Leben mehrere Personen in einem Haus, liegen getrennte Haushalte nur insoweit vor, als diese Person in jeweils abgeschlossenen Wohneinheiten (Küche, Wohn/ Schlafraum, Sanitäreinheit) leben.
6. Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z. B. im Rahmen eines Übergabevertrages). In diesem Sinne gilt dasselbe für Personen, die ihren Brennstoff aus eigenen Energiequellen abdecken können.
7. An Unterhaltsberechtigte (Kinder) kann kein Heizkostenzuschuss gewährt werden, da für deren Lebensunterhalt jene Person aufzukommen hat, die für den/die Unterhaltsberechtigte/n sorgepflichtig ist. Sollten bei einem/einer Sorgepflichtigen die Voraussetzungen gegeben sein, kann ihm/ihr der Heizkostenzuschuss nur einmal (für einen Haushalt) gewährt werden.
8. Sozialhilfeempfänger, die nach § 16 Abs. 6 OÖ SHG 1998 bzw. § 2 Abs. 1 Ziff. 4 OÖ Sozialhilfeverordnung 1998 Anspruch auf eine Beihilfe zum Ankauf des erforderlichen Heizmaterials haben, erhalten nicht gleichzeitig auch einen Heizkostenzuschuss im Rahmen dieser Aktion.

Die Gewährung eines Heizkostenzuschusses ist überdies auch nicht an Asylwerber, deren Aufenthalt in Oberösterreich im Rahmen der Grundversorgung sichergestellt wird, möglich.
Im Sinne eines wirtschaftlichen Einkommens-Begriffes zählen zum Einkommen zur Deckung des Lebensbedarfes bestimmten Leistungen, wie z. B. Arbeitslohn, Pension einschließlich Ausgleichszulage, Zusatzrente, Sozialhilfe-Geldleistungen, erhaltene Unterhaltszahlungen (Alimente) Unterhaltsvorschüsse, Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Vermietung und Verpachtung, Familienunterhalt / Wohnkostenbeihilfe nach dem Heeresgebührengesetz/Zivildienstgesetz, Kinderbetreuungsgeld einschließlich eines allfälligen Zuschusses zum Kinderbetreuungsgeld, Arbeitslosenunterstützung, Notstandshilfe, Unfallrenten.

Vom Einkommen in Abzug zu bringen sind allenfalls zu bezahlende Unterhaltsleistungen für geschiedene Ehepartner bzw. Alimentationsleistungen für Kinder. Der Grund für diesen Abzug liegt darin, dass diese Leistungen beim empfangenden Teil als Einkommen angerechnet werden. Darüber hinaus gibt es vom Einkommen jedoch keine Abzugsposten.
Nicht zum Einkommen zählen die Sonderzahlungen (13., 14. Bezug, Urlaubs-/Weihnachtsgeld), die Familienbeihilfe einschließlich des Kinderabsetzbetrages, Stipendien an Unterhaltsberechtigte, Pflegegeld nach den Pflegegeldgesetzen, Wohnbeihilfe, von Lehrlingsentschädigungen ein Freibetrag von Euro 172,19 Grundrente nach den KOVG / OFG, Aufwandsentschädigungen wie Kilometergeld usw.

Niedermair NF Fröschl
GLASEREI
Reparatur-Schnellservice, Isolier- und Bauverglasung,
Kunstverglasung, Sandstrahlarbeiten, Bilderrahmen
4650 Lambach · Jubiläumsplatz 7 · Tel.: 07245/28379 · Fax: 21341

LAMBACHER CHRISTKINDLMARKT

Der Lambacher Christkindlmarkt am 2. und 3. Dezember 2006 war sehr gut besucht. **Walter Topf,** Kulturreferent und Organisator dieser Veranstaltung, konnte viele Standler gewinnen, die auf dem Marktplatz, im Rathaushof und im Rossstall mit einem umfangreichen Angebot an Kleinkunst, Adventgestecken und Geschenksideen viele Besucher anlockten.

Auch für das leibliche Wohl war ausreichend vorgesorgt. Das Adventdorf, heuer erstmalig initiiert, fügte sich sehr gut in das Ambiente des Christkindlmarktes ein.

Ein Bläserensemble der Marktmusikkapelle Lambach-Edt und der Creaktiv-Chor spielten und sangen vorweihnachtliche Weisen. Für die Kinder gab es Weihnachtsgeschichten zu hören und auch Ponyreiten war angesagt. Höhepunkt an beiden Tagen war der Besuch des Nikolaus, der die Kinder beschenkte.

Die 700 Nikolaussackerl wurden auch heuer von den Lambacher Geschäften und Betrieben gespendet.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die mit ihrer Unterstützung, sei es durch Spenden oder Arbeitsleistung, zum Gelingen des Lambacher Christkindlmarktes beigetragen haben. Ein Danke auch dem Organisator, Kulturreferent Walter Topf, für sein Engagement.

Der Nikolaus mit seinen 2 Engerln und Bgm. Christine Oberndorfer

Ein stimmungsvoller Christkindlmarkt

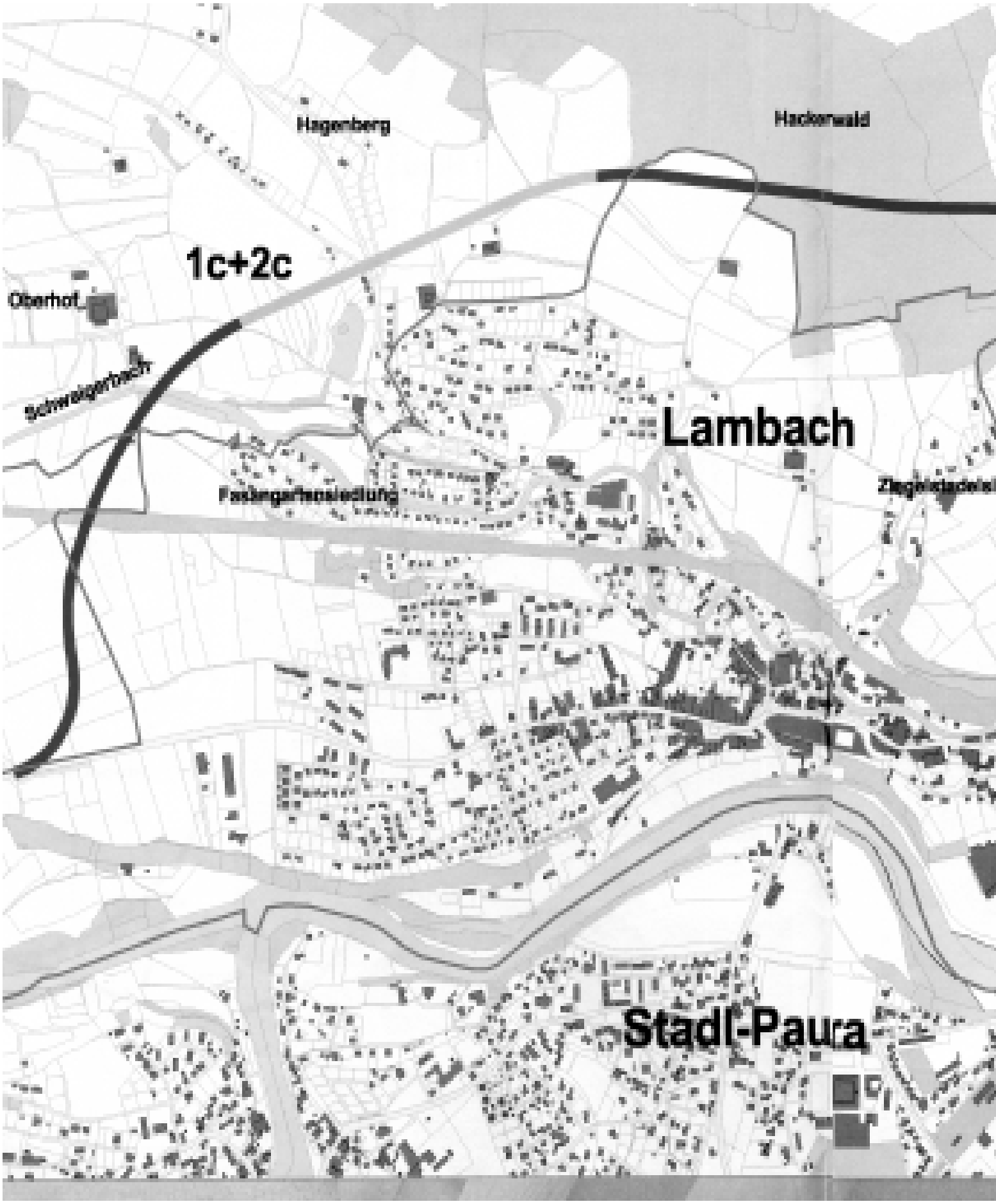
WEIHNACHTSÜBERRASCHUNG FÜR SPORTKEGLER!

Bei der im Stiftskeller stattgefundenen Weihnachtsfeier der Sportkegler übergab die Familie Lachtner den Sportkeglern einen Scheck im Wert von EUR 500,– als Weihnachtsüberraschung.

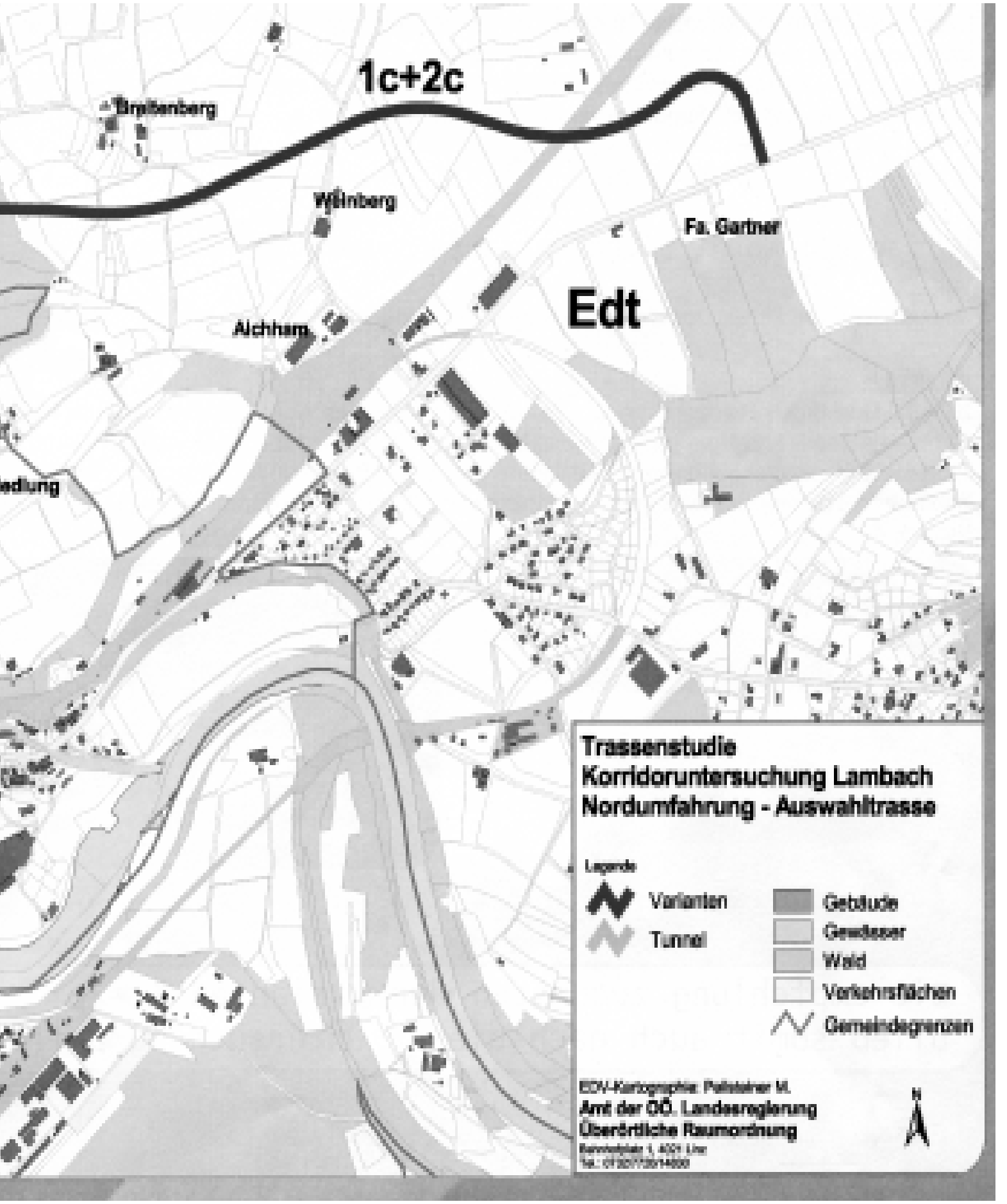
Herzlichen Dank!

VARIANTE

Korridoruntersuchung Lambach: Nordum



nfahrung - Auswahltrasse



AUS DER VOLKSSCHULE GEPLAUDERT

Weihnachten aus der Schuhschachtel

In Zusammenhang mit dieser Weihnachtsaktion stellte mir mein 6-jähriger Sohn Maximilian eine Menge Fragen, die sicherlich auch viele Erwachsene interessieren werden. Gesprochen haben wir mit Herrn Holzinger Günter, der im Vorjahr persönlich bei der Übergabe der Pakete dabei war.

Maxi: Wie weit ist die Ukraine entfernt?

Hr. Holzinger: Die Ukraine ist ca. 1.000 km entfernt. Das ist so weit, als würdest du 5x nach Wien fahren.

Maxi: In welchen Ort sind Sie gefahren?

Hr. Holzinger: Wir waren in mehreren Dörfern in den Karpaten.

Maxi: Wie viele Tage waren Sie unterwegs?

Hr. Holzinger: Wir waren 4 Tage unterwegs. Am 1. Tag sind wir bis zur Ukraine gefahren. Am 2. Tag mussten wir mit Polizeibegleitung weiter fahren. Wir waren insgesamt ungefähr 50 Fahrzeuge.

Maxi: Wie viele Pakete hat unsere Schule gesammelt?

Hr. Hörtenhuber: Heuer waren es gemeinsam mit der Hauptschule 185 Pakete.

Maxi: Haben sich die Kinder über die Geschenke gefreut?

Hr. Hörtenhuber: Die Kinder haben in der Schule schon auf uns gewartet. Sie haben sich in Reihen aufgestellt. Es war ein richtiges Fest mit Musik und Essen. Auf die Pakete haben sich die Kinder dann richtig gestürzt.

Maxi: Haben die Kinder die Geschenke gleich aufmachen dürfen?

Hr. Holzinger: Die Kinder haben die Geschenke gleich öffnen dürfen. Auf der Heimfahrt haben wir leider Geschenkspapiere an den Straßenrändern liegen gesehen.

Maxi: Worüber haben sich die Kinder am meisten gefreut?

Hr. Holzinger: Der Inhalt der Pakete war eigentlich egal. Die Kinder haben sich über die Pakete selbst am meisten gefreut.

Maxi: Haben die Kinder auch Geld geschenkt bekommen?

Hr. Holzinger: Nein, es waren Spielsachen, Naschereien, Schulsachen und Kleidung.

Maxi: Ich habe einen kleinen Bruder im Kindergarten. Waren Sie auch in einem Kindergarten?

Hr. Holzinger: Wir selbst waren nur bei den Volksschulkindern. Ich weiß nicht, ob andere Verteilergruppen auch im Kindergarten waren. Vielleicht!?

Maxi: Wie hat die Schule dort ausgesehen?

Hr. Holzinger: Ich habe ein Foto von dieser Schule mitgebracht. In der Schule ist es sehr kalt. Die Toiletten sind im Freien. Im Turnsaal ist nur ein Betonboden. Die Schule ist alt und sehr ärmlich eingerichtet. Es ist feucht in der Schule und außerdem ist vieles kaputt.

Maxi: Haben die Kinder deutsch gesprochen?

Hr. Holzinger: In der Gastfamilie, bei der ich untergebracht war, konnten die Kinder gebrochen deutsch reden.

Maxi: Gibt es dort viel Schnee?

Hr. Holzinger: Im Winter liegt dort oft 2 Meter Schnee. Die Menschen müssen sich selbst versorgen, weil sie manchmal über eine längere Zeit eingeschneit sind.

Ich danke allen, die sich an der "Weihnachten aus der Schuhschachtel"-Aktion beteiligt haben und wünsche Ihnen im Namen des Volksschulteams ein erfolgreiches neues Jahr!

Waltraud Berger

Reifenfachgeschäft - Vulkanisierbetrieb - Autobatterien

Reifenmonteur wird aufgenommen!

Erwin Berger

4650 LAMBACH

Salzburger Straße 25

Tel. 07245/24960

Fax 24960-12

DIE SCHULE, DIE SPASS MACHT — SPORT-HS LAMBACH

Advent- und Weihnachtsgeschichten

11./12./15./19./21./22. Dezember 2006 – Deutschlehrer Christian Selinger liest für die Schüler vor Unterrichtsbeginn von 7:10 - 7:25 Uhr Advent- und Weihnachtsgeschichten.

Eine kleine Fangemeinde ließ sich keine der Geschichten und Gedichte entgehen.

Stand am Adventmarkt

2. Dezember 2006 - Die 3a und 3b Klasse organisierten heuer den Stand im Adventdorf am Marktplatz Lambach.

Mit tatkräftiger Mithilfe der Eltern und unter der Leitung der beiden Klassenvorstände Christian Selinger 3a und Gerald Grecksamer 3b wurde dieser Stand liebevoll gestaltet.

Der Erlös aus dem Verkauf von Kinderpunsch, Glühmost, Glühwein, Kekse, Marmelade, Misteln, etc. fließt in die Klassenkassen der beiden Klassen, mit diesem Geld werden wieder diverse Projekte dieser Schulstufe finanziell unterstützt.

Ungeschlagener Herbstmeister

SHS Lambach 1 holt souverän bei der Schülerliga Bezirksmeisterschaft Halle den Bezirksmeistertitel.

Die Sieger mit HL Harald Schmidsberger

TRAININGSLAGER

vom 15. auf 16. Dezember, Übernachtung in der Sporthalle.
33 Fußballer der SHS Lambach plus 12 Fußballer der SHS Schärding bereiteten sich intensiv auf die Bezirksmeisterschaft am 18.12. vor.
Verköstigung übernahm die Sparkasse Lambach.

GEBRÜDER GRATZ Ges.m.b.H.
Schrott - Metalle - Shredder
Nutzeisen - Brennstoffe
4650 Edt/Lambach • Linzer Str. 21
Tel. 0 72 45 / 28 8 15-0
Telefax: 28 8 26-18

Soziales Engagement der Schülervertreter

Es begann im April dieses Jahres mit dem Besuch eines Priesters aus Südindien. Fr. Francis Joseph erzählte den Schülerinnen und Schülern von den verherenden Spätfolgen des Tsunamis. Unzählige Waisenkinder haben kaum Chancen auf Ausbildung und geordnete Lebensverhältnisse.
Aus diesem Grund will die Diözese Coimbatore im Bundesstaat Tamil Nadu ein Waisenhaus und eine Schule errichten.
Die Schülervertretung der HAK Lambach hat sich entschlossen, dieses Vorhaben zu unterstützen.
So wurden bereits im letzten Schuljahr hunderte Kugelschreiber mit einem speziellen Logo zum Kauf angeboten. Das Logo „Cankam“ aus dem Tamilischen steht für Freundschaft und Solidarität. Es wurde vom Schulsprecher Philipp Hieslmair in Originalschrift am Computer kreiert.
In der Vorweihnachtszeit wurde die Aktion nun fortgesetzt. Schülerinnen und Schüler aus der IIB wurden zu Lebkuchenbäckern und verzierten ihre Werke auch auf vielfältige Art und Weise mit indischen Mustern. Am Elternsprechtag konnten mehr als 150 Lebkuchen verkauft werden. Der Gesamterlös beträgt bisher bereits mehr als € 350,–.
Der Eifer der Schülerinnen und Schüler ist weiterhin ungebrochen und schon sind weitere Aktionen in Planung.

Schülerinnen beim Verkauf
(v.l.n.r: Gabriele Martin, Julia Hager, Eva Resnitschek alle 2BHK)

Informationsabend

Mittwoch, 24. Jänner 2007

von 19.00 – 20.30 Uhr mit Vortrag um 19.30 Uhr

An diesem Abend ist auch eine Voranmeldung möglich.

Voranmeldezeiten:
8. 1. bis 16. 2. 2007 von 7.30 bis 11.30 Uhr

Unterlagen: Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis

Fixe Anmeldung mit Abgabe der Schulnachricht:
19.2. bis 21.2.2007 (Semesterferien) von 7.30 bis 11.30 Uhr
26.2. bis 2.3.2007 von 7.30 bis 11.30 Uhr

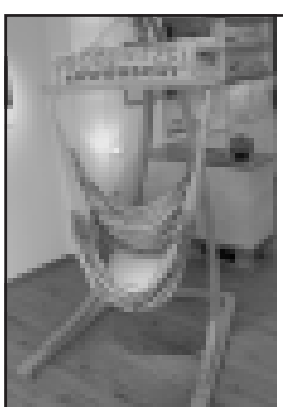
Schnuppertag an der Schule ist jederzeit möglich!

Gefährdung Jugendlicher durch Drogen

Wie sollen sich Eltern und Erzieher verhalten?

Der Elternverein lud am Donnerstag, 14. Dezember in der Aula der HAK Lambach zum Vortrag mit anschließender Diskussion ein.
Der Referent Herr Franz Schiermayr von der Drogenberatungsstelle Circle in Wels ist Fachmann auf diesem Gebiet und gab den Eltern und Lehrern einige wertvolle Hinweise.
Auf dem Weg des Jugendlichen vom Kind zum Erwachsenen sind viele Aufgaben und Herausforderungen wie die Entwicklung der eigenen Geschlechterrolle, die Ablösung von der Herkunftsfamilie, der Aufbau sexueller Beziehungen, der Erwerb einer anerkannten Position in der Gleichaltrigengruppe, der Aufbau eines eigenen Wert- und Normsystems und die Entwicklung einer beruflichen Perspektive zu bewältigen.
Auf dieser abenteuerlichen Bootsfahrt begegnen viele auch den psychoaktiven Substanzen Alkohol, Nikotin und anderen Drogen und müssen eine persönliche Antwort auf diese Frage finden. Sollte es dabei zu Missbrauch kommen rät Franz Schiemayr mit den Betroffen unbedingt im Gespräch zu bleiben und gegebenenfalls mit einer Drogenberatungsstelle in Kontakt zu treten.
Mit einer anregenden Diskussion klang der gelungene Abend aus.

Mag Manfred Zopf



CHICO
HÄNGEMATTEN
www.teichdoktor.at
LAMBACH Leitenstraße 4

Spiritualismus ist nicht nur das Gegenteil von Materialismus. Spiritualität ist mehr. Spirituell sein heißt nicht nur lieb und gut, sondern auch ehrlich und echt zu sein.

In einer Hängematte oder einem Hängesessel findet man leichter den Weg vom Wollen zum Sein.
Öffnungszeiten: Fr. 15 - 18 Uhr Sa. 9 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung - Tel. 07245/21987 oder 0650/2198765

HOHE AUSZEICHNUNG FÜR PFERDEWIRTSCHULE

Im Audienzsaal des Bildungsministeriums in Wien wurde die Fachschule Lambach kürzlich mit dem SOKRATES Qualitätssiegel ausgezeichnet. Eine Fachjury hatte aus allen Einreichungen die 10 spannendsten und bestumgesetzten Projekte aus ganz Österreich ermittelt. Mit dem Comenius Projekt „Pferdewirtschulen in Europa“ war die Lambacher Fachschule unter den 10 ausgezeichneten Preisträgern für besonders erfolgreiche Projekte.
Von der Idee der Gründung eines Verbandes der europäischen Pferdewirtschulen und der Schaffung von Mindeststandards für die pferdewirtschaftliche Ausbildung zeigte sich die Beurteilungskommission begeistert. Direktor Mag. Franz Hochreiner und Projektkoordinatorin Mag. Christine Plakolm betonten die Einzigartigkeit dieser Umsetzung im relativ kleinen Bildungssegment Pferdewirtschaft.
Gemeinsam mit den Partnerschulen aus Frankreich und Polen konnte eine Ausweitung des Beteiligtenkreises erreicht werden und wird europaweit weiterhin angestrebt.
Die europäische Vernetzung von Pferdewirtschulen mittels der Homepage www.equineschools.net und der Vergleich des Ausbildungsangebotes waren wesentliche Eckpunkte in der 3-jährigen Projektarbeit, deren Endziel die Einrichtung einer europäischen Praxisplatzbörse für Pferdewirte ist.

Bewertung durch SOKRATES:

Fachschule für Pferdewirtschaft Lambach, OÖ
Vertreten durch Mag. Christine Plakolm (Projektkoordinatorin), Direktor Ingenieur Mag. Franz Hochreiner sowie 3 Schülerinnen und Schüler

„Equine Education in Europe“
(Partnerschulen in Frankreich und Polen)

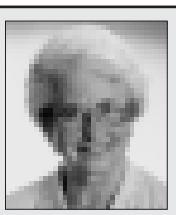
Hauptziel des Projektes war die Gründung einer Plattform für Kommunikation und Qualitätssicherung in der Pferdewirtausbildung in Europa mittels einer gemeinsam erstellten Homepage. Es wurde ein Verband der europäischen Pferdewirtschulen initiiert, der eine multilaterale Vernetzung von Pferdewirtschulen und die daraus resultierende Optimierung der Ausbildungsstandards ermöglicht.

Bewertung:

„Die Idee, Mindeststandards für die pferdewirtschaftliche Ausbildung zu definieren, passt ausgezeichnet in die europäischen Zielsetzungen der diversen Schulbehörden. Die im Rahmen des Projektes erstellte Homepage ist sehr professionell gestaltet und wird auch laufend weiter betreut, aktualisiert und erweitert.“

Verleihung der SOKRATES Qualitätssiegel 2006, v.l.n.r.: 1.v.l.: Mag. Wolfgang Eckel (Direktor der Sokrates National Agentur), 2.v.l.: Ing. Mag. Franz Hochreiner (Direktor Fachschule für Pferdewirtschaft Lambach), 3.v.l.: Mag. Christine Plakolm (Projektkoordinatorin), 7.v.l.: Sektionschef Mag.jur. Friedrich Faulhammer (bm:bwk), Schülerinnen, Location: Bildungsministerium, Wien; Fotografiert von Niko Formanek (pressefotos.at/niko formanek)

DANK



für die vielen Beweise tröstender Anteilnahme am Heimgang unserer lieben Mutter, Schwieger- und Großmutter, Schwester, Schwägerin, Tante und Patin, Frau

Elfriede Pelz **geb. Riedlbauer**

danken wir recht herzlich. Unsere Dankbarkeit gilt im Besonderen Prof. Dr. Thaler und seinem Team von der Onkologie, Klinikum Wels und Dr. Erwin Kilbertus für die jahrelange medizinische Betreuung sowie dem Pflegepersonal des Altenheimes Lambach für die liebevolle Pflege.
Für die Führung des Konduktes und den tröstlichen Nachruf sagen wir unserem Herrn Pfarrer Pater Pius ein aufrichtiges Vergelts Gott. Dem Kirchenchor sowie Herrn Dir. Wolfgang Famler für die feierliche Gestaltung der Totenmesse, der Delegation des Gemeindeamtes, des Seniorenbundes Lambach und des Segelclubs Altmünster danken wir für die erwiesene letzte Ehre. Einen herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn für die zahlreiche Beteiligung am Begräbnis und für die vielen Kranz- und Blumenspenden und die schriftlichen Beileidsbezeugungen.

Die Trauerfamilien Pelz / Pesendorfer

Frisch und g'schmackig!

Josef Bäckerei TAKACS

Ein weiterer Produktionsstandort für die Bäckerei Takacs ab dem 01. 01. 2007

Marktplatz 15,
A-4650 Lambach, Tel. 07245/28964

Mit der Übernahme der Bäckerei Grasberger ergibt sich für die Bäckerei Takacs die Möglichkeit die bestehende Produktlinie zu erweitern.

Es würde meine Mitarbeiter und mich freuen, Sie über diese Neuerungen in unserem Betrieb bei einem persönlichen Gespräch zu informieren.

MIT DEN BESTEN WÜNSCHEN FÜR DAS JAHR 2007

IHR BÄCKERMEISTER Josef Takacs

Publikum verzaubert

Das traditionelle Weihnachtssingen im Refektorium des Stiftes Lambach, das unter dem Thema “Am Weg zum Liacht“ stand, hat tatsächlich einen musikalischen Funken entzündet und das Publikum in ein Lichtermeer an besinnlichen, aber auch mächtigen und jubilierenden Liedern getaucht.

Martin Haubeneder und Kons. Hans Haslinger

Die chorische Leitung und die Gesamtleitung hatte wie immer Kons. Hans Haslinger, dem es wieder gelang, ein abwechslungsreiches und harmonisches Gesamtprogramm zu präsentieren. Durch gewissenhafte Probenarbeit trumpften die Sänger/innen mit Textdeutlichkeit und Klangschönheit auf.
Beachtenswert die große Anzahl der ausgezeichneten Solisten, die ihr Bestes zum Gelingen des musikalisch anspruchsvollen Konzertes gaben.
Mit einem neuen Klangeffekt konnte Martin Haubeneder aufwarten, dem es gelang, die feinen Nuancen seiner Stücke am Marimbaphon herauszuarbeiten und damit den Zuhörern einen Hauch vom Zauber der Heiligen Nacht zu vermitteln.
Auch Andrea Winkler, die Korrepetitorin des Chores, bewies mit viel Einfühlungsvermögen ihr Können sowohl auf der Orgel als auch auf dem Klavier. Johann Hammerer auf der Zither fügte sich mit seinem Spiel harmonisch in das Gesamtprogramm ein. Den feierlichen Charakter unterstrich das bestens aufeinander abgestimmte Bläserquartett der Magistratsmusik Wels unter der Leitung von Kons. Ernst Hargaßner.

Die Lambacher Hirten

Ein heiter besinnliches Hirtenstück von H.D. Mairinger, von HS-Schülern, unter der Regie von VS-Direktorin Edeltraud Tlapak bestens in Szene gesetzt, schuf auf humorvolle Weise eine dennoch tiefgründige Atmosphäre.
Helga Reichart war mit ihrer eindringlichen Stimme wie immer eine kongeniale Partnerin und stimmte mit den nachdenklichen Texten die Besucher auf die Geburt des Erlösers ein.
Diese ureigene stimmungsvolle Atmosphäre, die dem Lambacher Weihnachtssingen zugrunde liegt, hat Lambach seinem seit vielen Jahren engagierten Chorleiter Hans Haslinger zu verdanken. Es ist ihm wieder gelungen, mit seinen fünf Aufführungen im Refektorium und einer sechsten im Klinikum Wels, die Botschaft der heiligen Nacht zu vermitteln und all jenen Menschen Licht zu schenken, denen ein Teil des Reinerlöses zugute kommt.

S. R.

Die Profis vom Land.

- Gartengestaltung u. -planung
- Gartenpflege
- Baum-, Strauch- u. Heckenschnitt
- Schwimmteich u. Biotoppflege
- Baum- u. Spezialbaumfällungen
- Baumstockfräse
- Senkgrubenentleerung
- Winterdienst

Kontaktstelle: Wels
Rennbahnstraße 15, 4600 Wels
- T 07242 / 71230-13
- E service@maschinenring-wels.at
- I www.mrservice-wels.at

Maschinenring Service

MRService OÖ. reg. Genm.b.H., Auf der Gugl 3, 4021 Linz

pensionisten verband
Ortsgruppe Lambach-Edt-Neukirchen

CHRISTKINDLMARKT

Auch in diesem Jahr war der Pensionistenverband (Bastelgruppe) im Rossstall und im Vorraum der Gemeinde vertreten.

Selbstgemalte Keramik unserer Bastelgruppe

Ein zufriedener Verkaufserlös konnte erzielt werden. Eine namhafte Spende wurde an die Kinderkrebshilfe überwiesen.

NIKOLOFAHRT

Es ist Tradition, dass die Fahrt zum Nikolo als „Fahrt ins Blaue“ angeboten wird. Am Nikolaustag kam der Nikolo, gekleidet wie es sich gehört mit weißem Bart und rotem Mantel, in ein Gasthaus in Viecht am Traunfall. Er hat sich über die Aktivitäten in der Ortsgruppe erkundigt und einiges erzählt, natürlich nur positives und persönlich an die 90 Mitglieder ein Sackerl mit Obst und Süssigkeiten überreicht. Anschließend hat uns ein Musiker mit Zither und Akkordeon den Nachmittag verschönert. Viele Lieder zum mitsingen waren dabei. So kamen auch die singenden Pensionisten auf ihre Rechnung. Die Heimfahrt kam viel zu früh.

Advent im Altenheim

Im weihnachtlich geschmückten Speisesaal des Bezirksaltenheimes wurden die Heimbewohner von der Bastelgruppe zu einer Adventfeier eingeladen. Frau Dir. Tlapak kam mit 30 Kindern der Volksschule Lambach und diese haben mit Gesang und einem sehr schönem Nikolospiel überrascht. Die Leitung hatte Frau Sonja Butz.
Anschließend wurden alle zu Kaffee und selbstgemachten Mehlspeisen eingeladen. Es war eine schöne Abwechslung für die Senioren im Heim.

WEIHNACHTSFEIER

Der Pensionistenverband lädt seine Mitglieder alle Jahre zur gemeinsamen Weihnachtsfeier ein. Heuer waren 145 Senioren gekommen. Erfreulich eine so große Familie zum Mittagstisch einladen zu dürfen. Nach dem Mittagessen wurden die Mitglieder und Ehrengäste begrüßt. Es folgte ein kurzer Bericht mit speziellen Anregungen und Informationen. In den Grußworten der Ehrengäste wurden die Aktivitäten der Ortsgruppe für die ältere Generation gewürdigt. Mit dem Stück „Oma erzählt eine wahre Weihnachtsgeschichte“ von Helga Spießberger begeisterten die mit Mikrofonen ausgestatteten 6 Kinder und die Oma unsere Pensionisten. Unter der hervorragenden Leitung von Frau Renate Rothauer und Helga Spießberger war die Aufführung ein voller Erfolg.
Die technische Leitung hatte Christian Linke vom OÖ Talenteforum und Kunst.
Mit dem Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“ von allen gemeinsam im Lichterglanz der Kerzen gesungen, endete die Weihnachtsfeier und wir hoffen, damit etwas Weihnachtsstimmung in die Herzen unserer Mitglieder gebracht zu haben.

Vors. Hubert Sonnleitner

Gasthaus zur Pferdeeisenbahn
Josef Kaspar
Waschenbergerstr. 5, 4651 Stadl-Paura, Tel. & Fax 0 72 45 / 20 0 93
office@gasthaus-zur-pferdeeisenbahn.at, www.gasthaus-zur-pferdeeisenbahn.at

Ab Jänner 2007 – Dienstag Ruhetag!
sonst von 11.00 - 01.00 Uhr geöffnet

KINDERFASCHING am 27.1.2007 ab 15.00 Uhr

Ortsstelle Lambach – Stadl-Paura
Max.-Pagl-Straße 8, 4650 Lambach
Tel.: +43 (7245) 311 34-0
E-Mail: lambach@wels.o.redcross.or.at
www.roteskreuz.at

Große Auszeichnungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Ortsstelle

Am 20. November 2006 verlieh Herr Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer im Steinernen Saal des Landhauses im Rahmen eines großen Festaktes die Rettungsdienstmedaillen. Dabei wurden **Frau Irmgard Kinast** mit der Rettungsdienstmedaille in Silber für mehr als 40 Dienstjahre beim Österreichischen Roten Kreuz und **Herr DI Ernst Penninger** mit der Rettungsdienstmedaille in Bronze für 25 Dienstjahre geehrt.

Dr. Weber, Bürgermeisterin Christine Oberndorfer, Herr Astöcker mit den beiden Ausgezeichneten

Eure Kolleginnen und Kollegen gratulieren euch beiden sehr herzlich zu dieser großen und mehr als verdienten Auszeichnung und hoffen auch weiterhin auf eure tatkräftige Unterstützung!

Krippenausstellung 2006

LA a.D. Leo Pallwein-Prettner

Am 24. und 25. November 2006 fand unter der Leitung von Elke Harrer wieder eine Krippenausstellung der Jugendgruppe in unserer Ortsstelle statt. Über 350 Besucherinnen und Besucher bestaunten dabei mehrere hundert Exponate (u. a. Krippen aus Österreich, Peru, Argentinien und Israel) und unterhielten sich bei Kaffee und Kuchen. Zahlreiche Ehrengäste wie der Präsident des OÖ Roten Kreuzes, Herr LA a.D. Leo Pallwein-Prettner, Herr Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber, Herr Ortsstellenleiter Dr. Weber uvm. konnten begrüßt werden.

Die Krippenausstellung war eine sehr gelungene Veranstaltung.

Ihr Partner am Bau!
IFD SYSTEMS
Industrie Fassaden und Dächer
- Spengler- und Dachdeckerei
- Dach- und Wandelemente
- Folien- und Bitumendächer
- Metallfassaden
- Trapezbleche
- Innenwände
- Lichtplatten
- komplettes Zubehörprogramm
- fachgerechte Montage
Besuchen Sie uns im Internet unter www.ifdsystems.at

MÖBEL KARBIENER
BAHNHOFSTR. 31
4650 LAMBACH
TEL. 07245-21957
HANDWERK MIT TRADITION
PLANUNG MIT ZUKUNFT

OBERÖSTERREICH
ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Ortsstelle Lambach – Stadl-Paura
Max.-Pagl-Straße 8, 4650 Lambach
Tel.: +43 (7245) 311 34-0
E-Mail: lambach@wels.o.redcross.or.at
www.roteskreuz.at

ERSTE-HILFE-KURS

An folgenden Tagen findet bei uns wieder ein 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs statt:

30.01.07	19.30-22.30 Uhr
01.02.07	19.30-22.30 Uhr
06.02.07	19.30-21.00 Uhr
08.02.07	19.30-22.30 Uhr
13.02.07	19.30-22.30 Uhr
15.02.07	19.30-22.30 Uhr

Kursgebühr: € 25,–
Kursort ist die Rot-Kreuz-Diensstelle in Lambach.

Anmeldung erbeten 07245-31134-10

Kulturverein Gruppe O_2

13. Jänner 2007, 20.00 Uhr, Rossstall
JAZZWA – Trans Danub Music Orient Express Band

26. Jänner 2007, 20.00 Uhr, Rossstall
DIMITRÈ DINEV und balKlang

2. Februar 2007, 21.00 Uhr, Rossstall
INQUARTER FUNKFARMERS

9. Februar 2007, 20.00 Uhr, Rossstall
STEVE WHITE & BAND „Footpercussions & Blues“

AUFNAHME IN DIE FEUERWEHRJUGEND

Du bist 10 Jahre und voller Tatendrang? Du willst deinem Leben einen Sinn geben und später bei Katastrophen helfen? Du willst in einer Gruppe dabeisein, wo immer was los ist?

Dann komm doch zur Feuerwehrjugend!!!

Die Feuerwehr Lambach nimmt wieder junge und motivierte Burschen ab 10 Jahre die später bei irgendwelchen Katastrophen nicht tatenlos zusehen wollen.
Die Feuerwehrjugend ist somit der optimale Einstieg in die Welt der Feuerwehr. Bei uns lernst du die Grundkenntnisse für die verschiedenen Aufgaben innerhalb der Feuerwehr spielerisch kennen.
Aber auch Kameradschaft und sportliche Aktivitäten wie z. B. Schwimmen, Wandern, Klettern, Schifahren, Kegeln werden gefördert.
Wir machen jedes Jahr interessante und spannende Ausflüge zu diversen Großbetrieben und Feuerwehren: Flughafen Salzburg mit Flughafenfeuerwehr, Rettungshubschrauberstation, Berufsfeuerwehr Linz, Landesfeuerwehrschule und Kommando von OÖ, Feuerwehr Wels, ORF-Landesstudio in Linz, BMW-Werk in Steyr; Salzbergwerk in Hallein, sowie Fahrten ins Kino, Hallenbad in Wels und Bad Schallerbach, Mc Donalds, ...
Wie Ihr seht ist bei uns MOTIVATION und EINFALLSREICHTUM gefragt.
Bei der Feuerwehrjugend ist immer was los.
Wenn Ihr neugierig geworden seid, dann kommt doch zu den Jugendübungen an einem Donnerstag jeweils ab 18.00 Uhr einfach vorbei und schaut es euch an.
AB DONNERSTAG, DEN 11.01.2007 UM 18.00 UHR FÄNGT DIE WÖCHENTLICHE JUGENDÜBUNG WIEDER AN!
Mit der Hoffnung, euch bei uns bald persönlich begrüßen zu können, verbleiben wir mit „Gut Wehr“.

Eure Jugendbetreuer der Feuerwehr Lambach

OÖ. Seniorenbund
Ortsgruppe Lambach-Edt

RÜCKBLICK auf 2006

Gemeinsam statt einsam! Unter dieser Devise holte der Seniorenbund auch im Jahr 2006 etliche Male die älteren Menschen aus ihrem Alltag heraus. Verschiedene Veranstaltungen boten die Möglichkeit, sich mit anderen Menschen zu treffen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und dabei die Alltagssorgen zu vergessen.

Ein kurzer Rückblick auf die Veranstaltungen des Jahres 2006:

Februar: Tagesausflug nach Traunkirchen (Handarbeitsmuseum, Fischerkanzel), Hintersee (Besuch des Puppenstubenmuseums, Wildfütterung). **März:** Ripperlessen beim Wirt in der Klaus; 3-Tagesfahrt nach Budapest; Stadtrundfahrt, Schifffahrt auf der Donau, Besuch der Operette „Die Csardasfürstin“, Rückfahrt über Donauknie, Burg Visegrad, Esztergom. **April:** Jahreshauptversammlung mit Neuwahl; Besuch der Jubiläumsausstellung im Benediktinerstift Lambach. **Mai:** Muttertagsfahrt nach Frauenstein und Steyr. **Juni:** Teilnahme am Fest der Lambacher. **Juli:** Tagesfahrt zum Ahornboden. **September:** 4-Tagesfahrt in den Schwarzwald, Straßburg, Elsass. **Oktober:** Tagesfahrt nach Hohenfurt (Klosterbesichtigung) – Moldaustausee – Krumau.

Vorweihnacht

Am 16. Dezember wurden die Mitglieder zu einer besinnlichen vorweihnachtlichen Feier in den GH Sammer eingeladen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen, der Begrüßung der Mitglieder und der Ehrengäste folgten Grußworte von der Bürgermeisterin, Frau Christine Oberndorfer, von Herrn Vizebürgermeister von Edt, Herrn Hans Kinast, und von Hw. Hr. Pfarrer Pater Pius. Anschließend begann das stimmungsvolle Festprogramm. Die musikalischen Darbietungen von Frau Christine Grausgruber, Frau Margit Weixlbaumer, Frau Mag. Gabriele Ilk, Frau Doris Unterberger und Frau Gabriele Schürz und die gemeinsam gesungenen Weihnachtslieder brachten unsere Senioren in vorweihnachtliche Stimmung. Frau Anna Zobl las dazwischen Besinnliches und Humorvolles. Besonders berührt waren die Besucher vom Weihnachtsspiel „Oma erzählt eine wahre Weihnachtsgeschichte“, geschrieben von Frau Helga Spießberger. Sie weckte mit ihrer Geschichte in vielen älteren Besuchern eigene Erinnerungen an die harte Nachkriegszeit und ließ durch die Worte der Kinder den Glauben an das Gute, das Christkind wieder erstehen. Gemeinsam mit Frau Rothauer hat sie diese Aufführung mit den Mädchen einstudiert. Mit dem „Stille Nacht“ endete der besinnliche Teil.

Nach dem Dank an die Mitwirkenden, die Bürgermeister, die Geldinstitute und alle Gönner für ihre finanzielle Unterstützung, an Frau Sammer für Kaffee und Kuchen, an die Gärtnerei Topf und die Blumenstube Kaltenböck für die Blumenspenden wurden diese an die ältesten Teilnehmer verteilt.

Mein Dank gilt allen Teilnehmern für das entgegengebrachte Vertrauen, besonders danke ich meinen MitarbeiterInnen für die stete Unterstützung.

Für das Jahr 2007 wünsche ich allen viel Erfolg, Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit.

Obmann Franz Grausgruber

TERMINÄNDERUNG:

Der Sprechtag vom 5. Jänner wird auf 12. Jänner 2007 verschoben. 12. Jänner 2007, 12.30 – 14.00 Uhr, Gasthof Sammer, Dr. Eckerstorfer

Kostenlose Rechtsberatung in Fragen der Sozialversicherung, Beratung der Pensionsanwärter, Beratung bei Erb- und Übergabsangelegenheiten, Vertretung vor dem Sozialgericht bei Ablehnung von Pensionsanträgen oder Pflegegelderhöhungen.

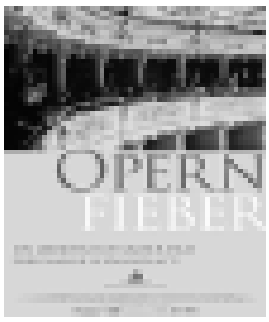
Auch für Nichtmitglieder!

Lichtspieltheater Lambach
Programm Jänner

Das Kinotheater mit dem besonderen Flair!

OPERNFIEBER

ein Film von Katharina Rupp
Deutschland/Schweiz 2004 / 70 Minuten / OmU / ab 6 Jahren
Hessischer Filmpreis 2005 (Bester Dokumentarfilm)



Im richtigen Moment „Bravo“ rufen, die Unentschlossenen zum Applaudieren bringen und die Stimmung anheizen – das ist die große Kunst der Claqueure. Zumindest sehen sie das so. Für andere sind sie aus glanzvollen Tagen übrig gebliebene Parasiten, die man bezahlen muss, damit sie einen nicht auspfeifen. Claqueure gab es immer und gibt es immer noch in allen großen italienischen Opernhäusern. Ihr Ruf ist berüchtigt, um sie ranken sich Geschichten und Mythen und viele halten sie immer noch für einflussreich und gefährlich. Ihre Methoden sind subtil, aber nicht zimperlich: in eine Arie hineinzuräuspern, husten, niesen, etwas laut fallen lassen, zu früh oder gar nicht klatschen, aber auch mit feurigem Applaus, Bravi-Rufen von den Rängen und brennender Begeisterung Karrieren befördern – allerdings nur wenn gezahlt wird.

Mittwoch 03.01.07 – 20:00 h
Mittwoch 10.01.07 – 20:00 h

CHILDREN OF MEN

Science Fiction, Drama / 109 min. / Universal
35 mm / Dolby SR / ab 14 Jahren

2027, seit 18 Jahren ist kein einziges Baby mehr zur Welt gekommen. Ein unbekanntes Phänomen hat alle Frauen unfruchtbar gemacht und die Menschheit altert unaufhaltsam ihrem Untergang entgegen. Wie die anderen reichen Nationen ist England längst zum Auffangbecken geworden, und trotz der Knute des Kriegsrechts beherrschen Chaos, Gewalt und Nationalismus den Alltag. Inmitten dieses Abgrunds ist es an einer Handvoll Menschen, der Menschheit ihre letzte Chance zu geben. Der desillusionierte Regierungsagent und ehemalige Aktivist Theo (Clive Owen) und seine Exfrau Julia (Julianne Moore) werden zur Eskorte einer wie durch ein Wunder schwangeren Frau und geleiten sie auf ihrem gefährlichen Weg zu einem Zufluchtsort auf hoher See.

Ein brillantes Sciencefiction-Abenteuer, das uns ebenso geist- wie spannungsreich den Spiegel vor Augen hält.

Freitag 12.01.07 – 20:00 h
Samstag 13.01.07 – 20:00 h

SLUMMING

Österreich/Schweiz 2006 / 100 Minuten
35 mm / Dolby SR / ab 14 Jahren

Es ist Sebastians Lieblingsbeschäftigung in den heruntergekommenen Bars von Wien herumzuhängen und dort schrullige Typen zu finden, mit denen er seine Spielchen treiben kann. Seine neueste Romanze mit Pia gerät allerdings in Gefahr, als sie seine jüngste Gemeinheit entdeckt: Sebastian hat mit seinem Mitbewohner Alex einen betrunkenen Obdachlosen schlafend nach Tschechien gebracht und dort ohne Papiere zurückgelassen. Pia beschließt, den völlig fertigen Dichter Kallmann zu retten.

Um so einen Film zu machen, muss man entweder verrückt oder ein Österreicher sein.

Mittwoch 17.01.07 – 20:00 h
Freitag 19.01.07 – 20:00 h
Mittwoch 24.01.07 – 20:00 h
Freitag 26.01.07 – 20:00 h

THE SHUTKA BOOK OF RECORDS

Tschechische Republik, Serbien & Montenegro 2005 / 79 min.
Farbe/sw / OF Mazedonisch/Romanes mit dt. UT / ab 6 Jahren

Shutka, 15 Autominuten von der mazedonischen Hauptstadt Skopje entfernt, ist die inoffizielle Hauptstadt der Roma. Eine Stadt, die direkt einem Emir Kusturica Film entsprungen zu sein scheint, mit merkwürdigen Ritualen, grotesken Situationen und interessanten Menschen.
Der filmische Fremdenführer durch Shutka ist niemand geringer als Dr. Koljo (Severdzan Bajram), vielen bekannt aus Kusturicas Film „Schwarze Katze, weisser Kater“. Er bringt uns mit reichen Geschäftsleuten, armen Tageslöhnern, Vampirjägern und Derwischen zusammen.

Mittwoch 31.01.07 – 20:00 h

MÜLLER Moden & PALMERS

4650 Lambach, Salzburger Straße 6, Tel.: 0 72 45 / 28 8 62

Sparverein ADABEI

Braucht's einer Vorstellung?
Von seiner Gründung an, vermutlich in den dreißiger Jahren, im Gasthof Harrer ansässig, bei der Vereinsbehörde, nach neuem Gesetz, erstmalig am 8. Jänner 1951 gemeldet. Damaliger Obmann Rayoninspektor Franz Steiner. Das Institut unseres Vertrauens immer die Sparkasse Lambach. Dir. Pühringer konnte auf Anfrage nicht eruieren seit wann schon sein Institut uns betreute. Aber es gibt uns immer noch.
Nach Schließung des Gasthofes Harrer begann für uns eine Zeit des Wanderns. Mit einem Mitgliederstand von stets 45 bis 55 war es nicht leicht, wieder ein Zuhause zu finden. Da wurden wir schon als „Wanderverein" bezeichnet! Jetzt sind wir wieder seit 2003 im Stiftskeller beheimatet. Allen Färnissen zum Trotz blieben wir beisammen. Haben unsere monatlichen Treffen zumeist jeweils am 1. Samstag so ab 19.00 Uhr. Machen wenn möglich im Feber bei der Einzahlung einen kleinen Faschingsabend und seit vielen Jahren im September einen Tagesausflug mit Omnibus. So waren Wachaufahrten, Obersteiermark, Bayern, Tirol und andere Städte unsere Ziele.
Diesmal wird unsere 1. Einzahlung im neuen Jahr, völlig aus der Norm, am Dienstag, dem 16. Jänner etwa ab 19.00 Uhr im Stiftskeller bei Fam. Lachtner stattfinden.
Wenn Sie sich angesprochen fühlen kommen Sie zu uns. Sehr herzlich begrüßen wir neue Freunde in unserer Mitte. Unser Gruß lautet „Adabei"! Und damit wünschen wir allen Lesern, Freunden und Mitgliedern ein gesegnetes und freudvolles Jahr 2007.

Hansmann, Obmann

AMS Arbeitsmarktservice Wels

☎ 0 72 42 / 619 114 DW

Die Dienstgeber werden ersucht, ihre Inserierungswünsche für die nächste Gemeindezeitung bis längstens 15.1.2007 dem Arbeitsmarktservice Wels schriftlich mitzuteilen. Die Verlautbarungen erfolgen kostenlos. Lohn/Gehalt nach Vereinbarung, mindestens aber dem Kollektivvertrag entsprechend.

OFFENE STELLEN

CNC-Fräser/in, für Maschinenbaubetrieb in Lambach gesucht. CNC-Erfahrung auf modernen leistungsfähigen Bearbeitungsmaschinen (Mehrachsen), Bereitschaft für Mehrschichtbetrieb, Engagement und Selbständigkeit, Organisationstalent und Ordnungsliebe. ***Dienstgeber:*** Karl DEINHAMMER, Maschinenbau-Gleitsysteme, Sand 8, 4650 Lambach, Tel. 07245-22622 oder kontaktieren Sie Herrn Biermaier DW 51. Hompage: www.deinhammer.at, E-Mail: office@deinhammer.at

CNC-Dreher/in, für Maschinenbaubetrieb in Lambach gesucht. CNC-Erfahrung auf modernen leistungsfähigen Bearbeitungsmaschinen (Mehrachsen), Bereitschaft für Mehrschichtbetrieb, Engagement und Selbständigkeit, Organisationstalent und Ordnungsliebe. ***Dienstgeber:*** Karl DEINHAMMER, Maschinenbau-Gleitsysteme, Sand 8, 4650 Lambach, Tel. 07245-22622 oder kontaktieren Sie Herrn Biermaier DW 51. Hompage: www.deinhammer.at, E-Mail: office@deinhammer.at

Elektriker/in, mit abgeschlossener Berufsausbildung und Führerschein B. In den Aufgabenbereich fällt auch Werkstättenarbeit und der Besuch von Privatkunden. Einwandfreier Leumund, gutes Auftreten und Verlässlichkeit setzen wir voraus. Bei entsprechender Eignung ist eine spätere Übernahme des Betriebes nicht ausgeschlossen. ***Dienstgeber:*** HOFER, Elektrounternehmen, Bahnhofstr. 4, 4650 Lambach. Ihre ausführliche, schriftliche Bewerbung senden Sie bitte z. H. Herrn Hofer; e-mail: expert.hofer@aon.at

Taxi • Mietwagen • Kleinbusse • Botendienst rund um die Uhr

TAXI TAXI

Das Lambacher
BRUCKBACHER GMBH
Taxi mit Stil
Tel. 0 72 45 / 28 3 66

TAXI TAXI

- *Krankenbeförderung (sitzend)*
- *Dialyse-, Reha-Fahrten*
- *Bestrahlungsfahrten*
- *Fahrten zu Nachbehandlungen*
- *Einlieferung oder Heimtransport (Krankenhaus)*
- *Ausflüge*
- *Transfer*

SPEDITION · LASTENTRANSPORTE · BRENNSTOFFE

NEUWIRTH

TRANSPORT GESMBH · gegründet 1894

4650 Lambach • Leitenstraße 7 • Tel. 0 72 45 / 20 0 03 • Fax 0 72 45 / 20 0 03-6
4671 Neukirchen/L. • Gewerbepark 1 • Tel. 0 72 45 / 20 0 03 • Fax DW 6
e-mail: office@neuwirth-transporte.at • www.neuwirth-transporte.at

HERZLICHEN GLÜCK-WUNSCH ZUM 100ER!

Maria Herget feierte am 27. Dezember 2006 im Kreise ihrer Familie, Verwandten und Freunden ihren 100. Geburtstag.

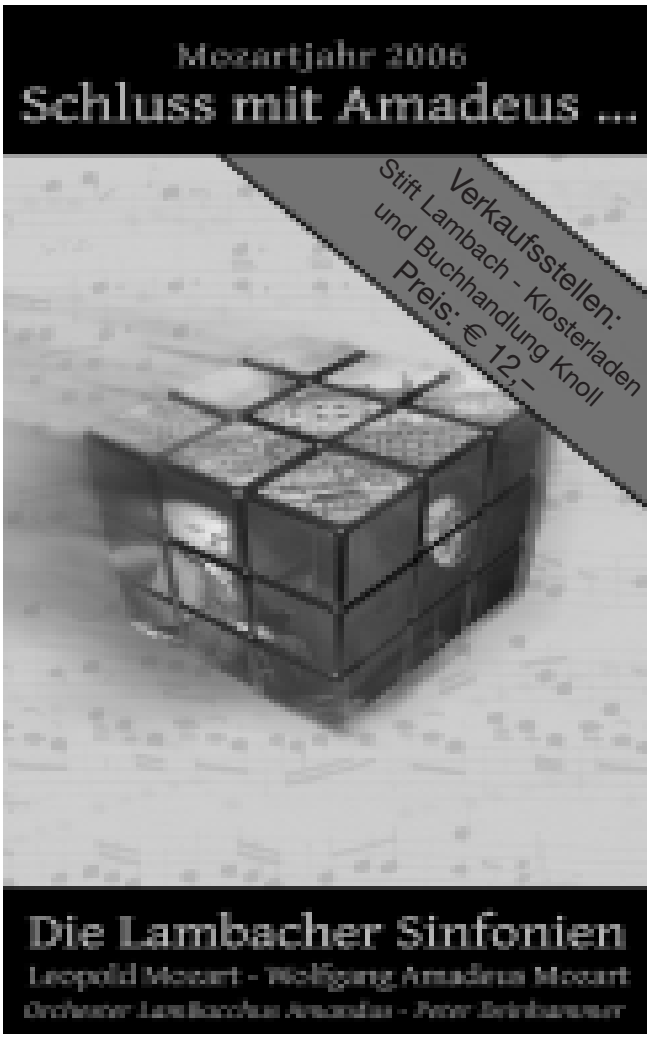
V.l.n.r.: Bgm. Walter Schindlauer (Wirtschaftskammer-Obmann), Bgm. Christine Oberndorfer, Ing. Harald Hansmann, die Jubilarin, Vizebürgermeister Günter Marischka und Dr. Manfred Spießberger (Wirtschaftskammer-Sekretär)

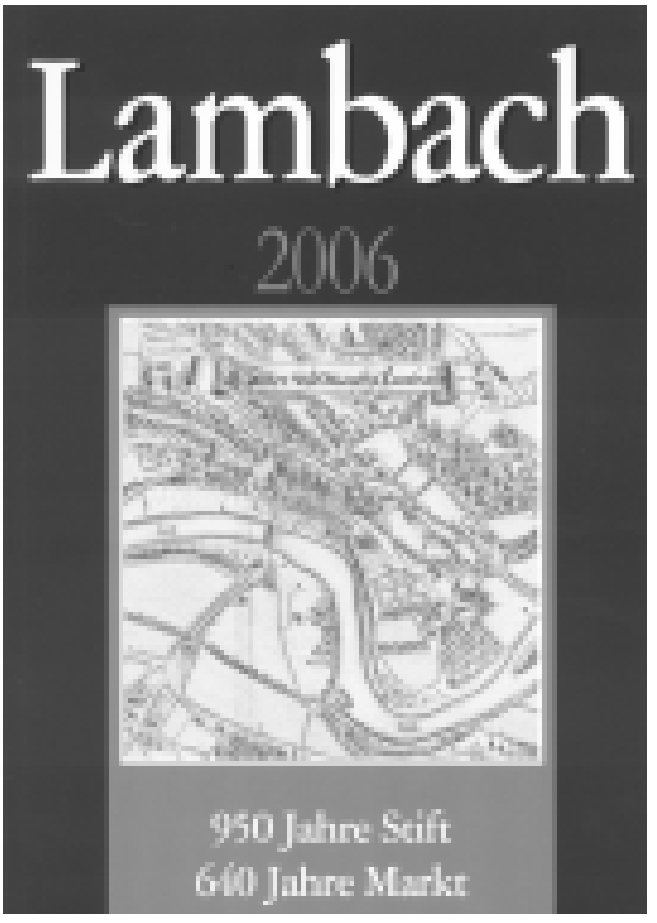
Die Jubilarin ist in Kremsmünster geboren, wo sie auch die Bürgerschule besuchte. In Kremsmünster lernte Maria Herget auch ihren späteren Gatten Dr. Otto Herget kennen. Nach dem Tierarztstudium von Otto Herget übersiedelte das Ehepaar Herget im Jahre 1931 nach Lambach und übernahm die Gemeindetierarztstelle. Dr. Otto Herget wurde zum Kriegsdienst eingezogen und kam im Jahre 1945 aus der Gefangenschaft zurück nach Lambach. Während dieser Zeit musste Maria Herget die 4 Söhne alleine aufziehen. Nach dem Krieg half die Jubilarin ihrem Gatten in der Tierarztpraxis bis zu deren Schließung im Jahre 1969.
Die Jubilarin hat 8 Enkerl und 18 Urenkerl. Sie erfreut sich guter Gesundheit und nimmt nach wie vor mit großem Interesse am täglichen Leben teil. Ihren Lebensabend verbringt sie im eigenen Haus, wo sie von ihren Söhnen und Schwiegertöchtern bestens betreut wird.

Die Abordnung der Marktmusikkapelle Lambach/Edt mit der Jubilarin

Eine Abordnung der Marktgemeinde Lambach und der Wirtschaftskammer gratulierte sehr herzlich zu diesem doch seltenen Jubiläum. Ein Ensemble der Marktmusikkapelle Lambach/Edt brachte der rüstigen Jubilarin ein Ständchen.

Die Jubilarin mit Sohn Dietmar und Schwiegertochter Herta Herget





Beim Marktgemeindeamt Lambach ist die Jubiläumsschrift noch zum Preis von Euro 10,– erhältlich.

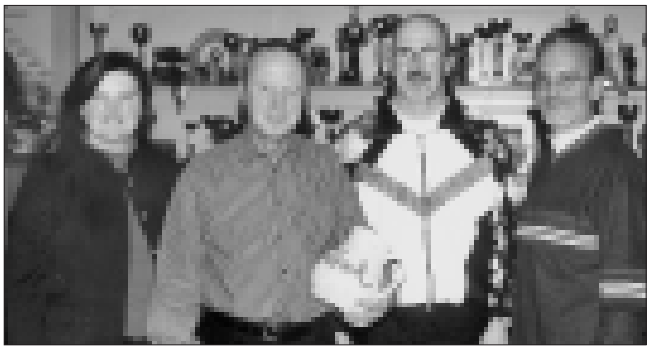
SK SPARKASSE LAMBACH
SEKTION SPORTKEGELN

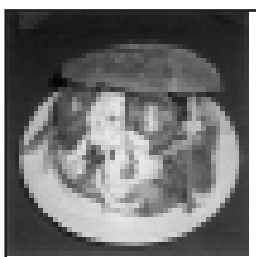
Teilnehmerrekord bei Jubiläumsveranstaltung

Im November wurden die **20. Ortsmeisterschaften** für Hobbykegler durchgeführt. Mit **64 Mannschaften** wurde ein **Teilnehmerrekord** verzeichnet. Neben dem Mannschaftsbewerb nahmen noch 50 Paare am **Er&Sie Bewerb** teil. Insgesamt gab es **258 Personen** die an der Ortsmeisterschaft teilnahmen.
Die Damenmannschaft (2) des **Pensionistenverbandes Lambach** wurde überraschend **Ortsmeister 2006** vor den Damen des **Seniorenbundes Stadl-Paura** und der eigenen Mannschaft (1). Mit **890 Kegel** (Mannschaftsrekord) waren die Herren vom **Gasthof Eitzinger** nicht zu schlagen und verwiesen Schabanak und Adlergrill auf die Plätze. Zur Siegerehrung konnte Sektionsleiter Erwin Faisthuber die Bürgermeisterin Frau Christine Oberndorfer und Vizebürgermeister Günter Marischka begrüßen und diese mit ihnen durchführen.
Zum Abschluss bedankte sich der Sektionsleiter bei allen Teilnehmern, den Spendern aller Tombolapreise und der Marktgemeinde Lambach für die Medaillen und Urkunden. Die Bürgermeisterin gratulierte den Teilnehmern zu den großartigen Leistungen und dankte dem Sektionsleiter mit seinem Team für die Organisation und Durchführung dieser Jubiläumsveranstaltung.

Mannschaft Damen	
Pensionistenverband Lambach 2	819
Seniorenbund Stadl-Paura	808
Pensionistenverband Lambach 1	805
Mannschaft Herren	
Gasthof Eitzinger	890
Schabanak	862
Adlergrill 1	846
Er&Sie	
Jöbstl Ulrike + Deller Andreas	454
Fuchshuber Marg. + Lindschinger Erich	447
Vetö Monika + Vetö Anton	441
Einzelwertung Damen	
Ortner Resi	238
Jöbstl Ulrike	231
Vetö Monika	228
Einzelwertung Herren	
Baszler Fritz	256
Thaller Erwin	245
Marischka Karl	244

Siegerfotos!! Siegerfotos!!





SCHABANACK
PIZZA - KEBAP

Täglich von 9.00 - 24.00 Uhr – **KEIN Ruhetag!**
Marktplatz 12, 4650 Lambach, **Tel. 0 72 45 / 22 6 01**

NEU: Beim Kauf von 10 Pizzen ..... 11. GRATIS
Beim Kauf von 10 Kebap ..... 11. GRATIS

Mit einer Hörschwäche sind Sie nie alleine. An die 700.000 Österreicher leiden an diesem Problem. Mit GN ReSound und Akustik-Schwabegger haben sie Partner gefunden, die mit führender Technologie neue Lebensfreude an schwerhörige Menschen zurückgeben.

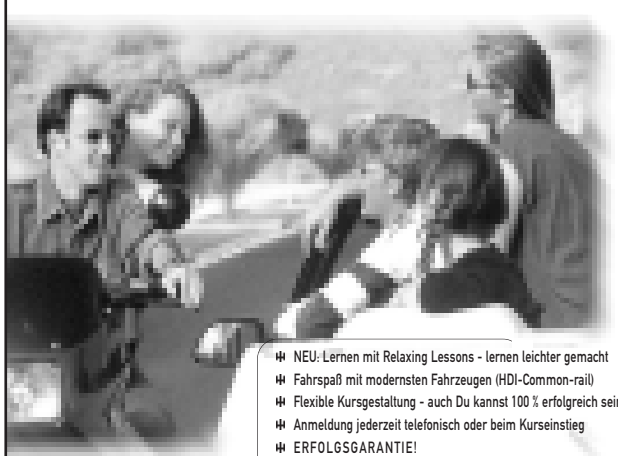
Schwabegger

www.schwabegger.at

4650 **Lambach,** Marktplatz 17, 07245/2 83 76
4600 **Wels,** Ringstraße 10, 07242/4 47 91

Fahrschule Ing. Aschauer, vorm. Hoschek
Marktplatz 11, 4650 Lambach, Tel. 0 72 45 / 32 7 59
(Eingang im Hof bei Staflinger)

Führerschein - echt easy.
Ruf an oder komm einfach vorbei!



- NEU: Lernen mit Relaxing Lessons - lernen leichter gemacht
- Fahrspaß mit modernsten Fahrzeugen (HDI-Common-rail)
- Flexible Kursgestaltung - auch Du kannst 100 % erfolgreich sein!
- Anmeldung jederzeit telefonisch oder beim Kurseinstieg
- ERFOLGSGARANTIE!

Kurseinstieg jeden Montag und Mittwoch um 18.30 Uhr

Fahrschule
ASCHAUER L

- **Nonstopkurs Lambach**
- Besuch uns im Internet

www.fahrschule-aschauer.at e-mail: office@fahrschule-aschauer.at

GRATIS: Computerübung auf neuesten PC's

Komplettausbildung – einschl. aller Mehrphasenmodule

STATISTIK 2006

Geburten:	**31**
	14 männlich
	17 weiblich
Todesfälle:	**41**
	19 männlich
	22 weiblich
Eheschließungen:	**12**

MARKTGEMEINDE LAMBACH

Dienstleistungsbetrieb und Servicestelle für die BürgerInnen

WEINBERATUNG & VERKAUF

Öffnungszeiten: Di + Do 8.00 - 10.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Weindegustation, Wein und Käse bei Ihnen zu Hause ab 6 Personen möglich.

Ich würde mich über Ihre Anfrage unter der Nummer **0650 / 62 20 532** freuen.

Christian Kaiser, Diplom Sommelier

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

NEUE NOTRUFNUMMER 141

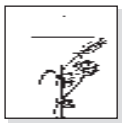
SONNTAGS und FEIERTAGS sowie WOCHENTAGS AUSSERHALB DER ORDINATIONSZEITEN

ZAHNÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

6. und 7. Jänner	Dr. Papakoca Rudolf, Wels Flurgasse 55, Tel. 07242 / 69 4 51
13. und 14. Jänner	Dr. Blank Walter, Fischlham Thalheimer Str. 5, Tel. 07241 / 20 79
20. und 21. Jänner	Dr. Deuring Erwin, Wels Rainerstraße 6, Tel. 07242 / 44 7 80
27. und 28. Jänner	Dr. Drexler Klaus, Buchkirchen Kreuzlandstr. 23, Tel. 07242 / 28 3 50
3. und 4. Februar	Dr. Geisselhofer Ferd., Marchtrenk Bahnhofstr. 8, Tel. 07243 / 58 3 02

APOTHEKEN-BEREITSCHAFTSDIENSTE

1.1. Gunskirchen
2.1. Schwanenstadt
3.1. Lindenapotheke Wels
Wimpassingerstr. 34, Tel. 07242 / 69 2 90
4.1. Falkenapotheke Wels
Salzburger Straße - Ecke Schulstraße, Tel. 07242 / 45 4 2
5.1. Föhrenapotheke Wels
Föhrenstraße 15, Tel. 07242 / 55 9 55
6.1. Schwanenstadt
7.1. Schwanenstadt
8.1. Stadl-Paura
9.1. Stadl-Paura
10.1. Schwan./Gunsk.
11.1. Gunskirchen
12.1. Lambach
13.1. Lindenapotheke
14.1. Falkenapotheke
15.1. Föhrenapotheke
16.1. Lambach
17.1. Lambach
18.1. Schwanenstadt
19.1. Lambach
20.1. Gunskirchen
21.1. Gunskirchen
22.1. Schwanenstadt
23.1. Lindenapotheke
24.1. Falkenapotheke
25.1. Föhrenapotheke
26.1. Schwanenstadt
27.1. Lambach
28.1. Lambach
29.1. Lambach
30.1. Schwan./Gunsk.
31.1. Gunskirchen
1.2. Stadl-Paura



Wir trauern um unsere
VERSTORBENEN
Mitbürger

Verstorben sind:
Lang Herlinda Herta, Rilkestr. 1, im 70. Lebensjahr
Pelz Elfriede Louise, Karl-Köttl-Str. 1, im 81. Lebensj.
Moser Maria, Karl-Köttl-Straße 1, im 84. Lebensjahr

FAMILIENNACHRICHTEN

Wir begrüßen die
NEUGEBORENEN
und wünschen den Eltern viel Freude!

Geboren wurden: Ortner Jasmin,
Mittermayr Thomas Maria

Alles Gute zum Geburtstag!
Mit den besten Wünschen für einen glücklichen Lebensabend gratulieren wir zur Vollendung

100. Geburtstag
Herget Maria, Hafferlstraße 9

95. Geburtstag
Staudinger Monika, Karl-Köttl-Straße 1

92. Geburtstag
Pichler Juliana, Karl-Köttl-Straße 1

91. Geburtstag
Gams Hermine, Leitenstraße 12
Stranzinger Friederike, Lenaustraße 9

90. Geburtstag
Grabner Josefa, Karl-Köttl-Straße 1

85. Geburtstag
Paseka Elisabeth, Koloman-Fellner-Straße 3
Kellerer Berta, Carl v. Lindestraße 13

80. Geburtstag
Marischka Walpurga, Albert-Binna-Straße 4/2

75. Geburtstag
Anzengruber Franz, Karl-Köttl-Straße 4

MARKTGEMEINDE LAMBACH

Dienstleistungsbetrieb und Servicestelle für die BürgerInnen

Tierärztegemeinschaft Lambach
Dr. Reisinger & Dr. Traintinger
Salzburgerstrasse 36, 4650 Lambach

Ordinationszeiten

Mo Mi Fr	16.00 - 18.30 Uhr
Di Do Sa	9.00 - 11.00 Uhr
Notfälle	nach Vereinbarung
Tel. Kleintiere	0 72 45 / 21 1 97
Tel. Großtiere	0 72 45 / 22 7 67

Musicals & Shows

'Afrika! Afrika!' Rotundenplatz Wien
14.1.07 Bus und Eintritt **ab € 74,–**

'Rebecca' Raimund Theater Wien
13.1., 21.1., 28.1., 18.2., 24.2., 11.3., 24.3., 8.4., 21.4., 6.5.07 Bus und Eintritt **ab € 58,–**

Holiday on Ice 'Romanza' Wien
13.1., 14.1., 20.1., 21.1., 27.1., 28.1.07 Bus und Eintritt **ab € 64,–**

'Sound of Music' Volksoper Wien
17.3.07 Bus und Eintritt **ab € 71,–**

'AIDA' Deutsches Theater München
8.4., 27.5.07 Bus und Eintritt **ab € 78,–**

'Starlight Express' Bochum
Movie Park Germany
28. - 30.4., 26. - 28.5, 26. - 28.10.07 Bus, ****Hotel/NF und 1 Abendessen, Eintritte **ab € 264,–**

Hamburg 'König der Löwen' od. 'Mamma Mia'
28.4. - 1.5., 10. - 13.5., 17. - 20.5.07 Bus, ****Hotel/NF und 1 Abendessen, Hafenrundfahrt, Eintritt, RL **ab € 393,–**

Semesterferien

Ägyptens Nilta: Kairo - Luxor - Assuan
17. - 24.2.07 Flug ab Linz, Bus, Zug/HP, *****Schiff/VP, *****Hotel/HP, Nilsegelboot, Eintritte, Taxen, RL **€ 1.230,–**

Karneval Venedig
18. - 20.2.07 Bus, Schiff, ****Hotel/HP, RL: C. Pilsl **ab € 280,–**

Karneval Venedig
18. - 20.2.07 Busfahrt **€ 66,–**

Frühling in Lissabon - mit Ausflügen nach Tomar, Alcobaca, Obidos, Sintra und Cascais
21. - 25.2.07 Flug ab Linz, Transfers, ****Hotel/NF, Stadtbesichtigung, Ausflüge, Eintritte, Taxen, RL: Dr. Franz Hoßantschläger **€ 658,–**

Nordlandsommer

Höhepunkte Irlands
jeden Samstag von 2. - 9.6. bis 25.8. - 1.9.07 Flug ab Linz, Bus, ***Hotels/HP, Eintritte, Taxen, RL **ab € 1.317,–**

Skandinavien mit Lofoten und Nordkap
10. - 24.6. und jeden Sonntag von 24.6. - 8.7. bis 5. - 19.8.07 Flug ab Linz, Bus, *** u. ****Hotels/meist HP, Schiffahrt auf Teilstrecke der Hurtigrute und Helsinki - Stockholm, Eintritte, Taxen, RL **€ 2.470,–**

Skandinavischche Hauptstädte
Kopenhagen - Oslo - Stockholm - Helsinki
9. - 16.7., 23. - 29.7.07 Flug ab Linz, Bus, Schiff, *** und ****Hotels/NF, bz. HP, Eintritte, Taxen, RL **ab € 1.225,–**

Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen
jeden Dienstag von 5. - 13.6. bis 21. - 28.8.07 Flug ab Linz, Bus, meist *** und ****Hotels/meist HP, Eintritt, Taxen, RL **€ 2.057,–**

Sommer-Festspiele

'Nabucco' St. Margarethen
Mit Schloss Esterhazy in Ungarn
14. - 15.7., 28. - 29.7., 11. - 12.8., 25. - 26.8.07 Bus, ****Wellness-Hotel/HP in Sopron, Eintritte, RL **ab € 185,–**

'Wiener Blut' Mörbisch
Mit Schallaburg Ausstellung 'Die Kreuzritter'
14. - 15.7., 28. - 29.7., 4. - 5.8., 11. - 12.8., 18. - 19.8., 25. - 26.8.07 Bus, ****Hotel/HP in Baden, Eintritte, RL **ab € 195,–**

'Nabucco' St. Margarethen und 'Wiener Blut' Mörbisch
Mit Burg Lockenhaus u. Stift Klosterneuburg
20. - 22.7., 3. - 5.8., 17. - 19.8.07 Bus, ****Hotel/HP, Eintritte, RL **ab € 318,–**

'Tosca' Bregenz
Mit Bibliothek St. Gallen, Appenzell, Kristallwelten
21. - 23.7., 28. - 30.7., 4. - 6.8.07 Bus, ****Hotel/HP, Eintritte, RL **ab € 279,–**

Kneissl touristik

Lambach, Linzer Str. 4, Fax 32365
Tel. 20700 14 Fr. Mende, 20700 53 Fr. Kovacs
www.kneisstouristik.at

Ina Mende

In unserem Reisebüro in Lambach können Sie Reisen aller namhaften österreichischen und deutschen Reiseveranstalter, sowie Flüge, Fähren, Hotelzimmer buchen.

Sabrina Kovacs